

Melanargia

NACHRICHTEN
DER ARBEITSGEMEINSCHAFT RHEINISCH-WESTFÄLISCHER LEPIDOPTEROLOGEN

XXX. Jahrgang, Heft 1



Leverkusen, 1. April 2018

Herausgegeben von der Arbeitsgemeinschaft Rheinisch-Westfälischer Lepidopterologen e.V.
Verein für Schmetterlingskunde und Naturschutz mit Sitz am Aquazoo-LÖBBECKE Museum
Düsseldorf

Schriftleitung: GÜNTER SWOBODA, Am Weingarten 21, D-51371 Leverkusen

ISSN 0941-3170

Melanargia

Nachrichten der Arbeitsgemeinschaft Rheinisch-Westfälischer Lepidopterologen e.V.

Herausgeber: Arbeitsgemeinschaft Rheinisch-Westfälischer Lepidopterologen e.V.
Verein für Schmetterlingskunde und Naturschutz mit Sitz am Aquazoo-LÖBBECKE
Museum Düsseldorf

Schriftleitung: GÜNTER SWOBODA, Am Weingarten 21, D-51371 Leverkusen
 0214-25429 E-mail: melanargia@swobodaweb.de

Es erscheint jährlich ein Band zu vier Heften. Für Mitglieder im Vereinsbeitrag (z.Z. € 25.--; Schüler+Studenten € 15.--) enthalten. Bezugspreis für Nichtmitglieder € 25.--. Nachbestellungen für Mitglieder € 10.-- Bestellungen sind an den Schriftleiter zu richten.

Vorsitzender:

Dr. WOLFGANG VORBRÜGGEN
Mittelstr. 42 d
D-52146 Würselen

Stellv. Vorsitzender:

HEINZ SCHUMACHER
Gießelbach 51
D-53809 Ruppichteroth

Geschäftsführer:

KARL-HEINZ JELINEK
Idastr. 37
D-51069 Köln

Kassenwart:

KLAUS HANISCH
Nonnenweg 89
D-51503 Rösrath

Schriftführer:

THOMAS REIFENBERG
Birkenhöhe 5
D-51519 Odenthal-Schmeisig

Homepage:

www.melanargia.de

Konto: (IBAN) DE09 3205 0000 0049 0067 11
(BIC) SPKRDE33

Druck: SDK-Systemdruck Köln GmbH & Co. KG
Maarweg 233, D-50826 Köln

Zur Verbreitung von *Nemophora congruella* (ZELLER, 1839) im Arbeitsgebiet der Arbeitsgemeinschaft Rheinisch- Westfälischer Lepidopterologen (Lep., Adelidae) mit Hinweisen zur Bestimmung

von HEINZ SCHUMACHER und GÜNTER SWOBODA

Zusammenfassung:

Die Langhornmotte *Nemophora congruella* (ZELLER, 1839) wurde auch für Nordrhein-Westfalen nachgewiesen und die bisherigen Funde im Arbeitsgebiet der Arbeitsgemeinschaft Rheinisch-Westfälischer Lepidopterologen nach dem derzeitigen Kenntnisstand zusammenfassend beschrieben. Außerdem werden Hinweise zur Bestimmung gegeben.

Abstract:

About the distribution of *Nemophora congruella* (ZELLER, 1839) in the working area of the Arbeitsgemeinschaft Rheinisch-Westfälischer Lepidopterologen with notes for the determination

The fairy longhorn moth *Nemophora congruella* (ZELLER, 1839) was also recorded in North Rhine-Westphalia. The hitherto findings in the working area of the Arbeitsgemeinschaft Rheinisch-Westfälischer Lepidopterologen are reported according to current knowledge. Some notes for the determination are given.

Nach der neuen Deutschlandliste (GAEDIKE et al. 2017) wurde *Nemophora congruella* (ZELLER, 1839)¹⁾ (s. Umschlagbild) im Zeitraum nach 2000 in den Bundesländern Rheinland-Pfalz, Baden-Württemberg, Bayern, Mecklenburg-Vorpommern und Thüringen nachgewiesen. Ältere Nachweise zwischen 1901 und 1980 gibt es aus Schleswig-Holstein, Hessen und Sachsen.

Aus Nordrhein-Westfalen war die Art bisher nicht bekannt. Aus dem nördlichen Rheinland-Pfalz (nördlich der Nahe) lag nur ein alter Fund von 1960 vor.

Am 28.05.2017 flogen zwei Langhornfalter an den Leuchtturm des Erstautors, die sich dann zu Hause bei näherer Betrachtung als *Nemophora congruella* entpuppten. Bei dem Fundort handelt es sich um ein kleines Naturschutzgebiet, eine Wacholderheide bei Reichshof-Wildberg im Oberbergischen Kreis, gelegen auf etwa 450 m NHN. Nur wenige Meter hinter dem Standort des Leuchtturmes grenzt ein alter Fichtenwald an. Bemerkenswert sind neben zahlreichen alten Wacholderbüschen vor allem große Bestände von Heidelbeeren (*Vaccinium myrtillus*) und Preiselbeeren (*Vaccinium vitis-idaea*).

Während die Gemeinde Reichshof noch zum Bergischen Land gehört, grenzt östlich der Kreis Olpe an, der bereits zur Großlandschaft Sauer- und Siegerland gehört.

¹⁾ zur Autorenschaft siehe KOZLOV (2004: 118)

Natürlich stellte sich die Frage: Wie steht es um die derzeit bekannte Verbreitung der Art im Arbeitsgebiet der Arbeitsgemeinschaft Rheinisch-Westfälischer Lepidopterologen? In der Datenbank der Arbeitsgemeinschaft fanden sich keine weiteren Eintragungen.

Bei unserem Kollegen WILLIBALD SCHMITZ wurden wir dann fündig. Er wusste von einem Falter in seiner Sammlung, gefunden ausgerechnet von H. SCHUMACHER.

Zur Erläuterung: Leider viel zu spät, nämlich erst seit etwa 2012, hat der Erstautor angefangen, sich mit Kleinschmetterlingen zu beschäftigen. Immerhin wurden vorher „Micros“ als Beifänge eingesammelt und in der Regel WILLIBALD SCHMITZ zur weiteren Bearbeitung übergeben.

Der erwähnte Falter stammt aus der südlichen Vulkaneifel, aus der Umgebung von Bettenfeld. Er flog am 23.05.2009 in der Nähe des Hinkel-Maars den Leuchtturm an. Auch hier befindet sich die Fundstelle im submontanen Bereich auf etwa 440 m NHN. Der mutmaßliche Lebensraum, ein älterer Fichtenwald, befindet sich knapp 100 m vom Standort des Leuchtturms. Bettenfeld ist eine Ortsgemeinde im Landkreis Bernkastel-Wittlich in Rheinland-Pfalz und gehört somit ebenfalls zum Arbeitsgebiet der Rheinisch-Westfälischen Lepidopterologen.

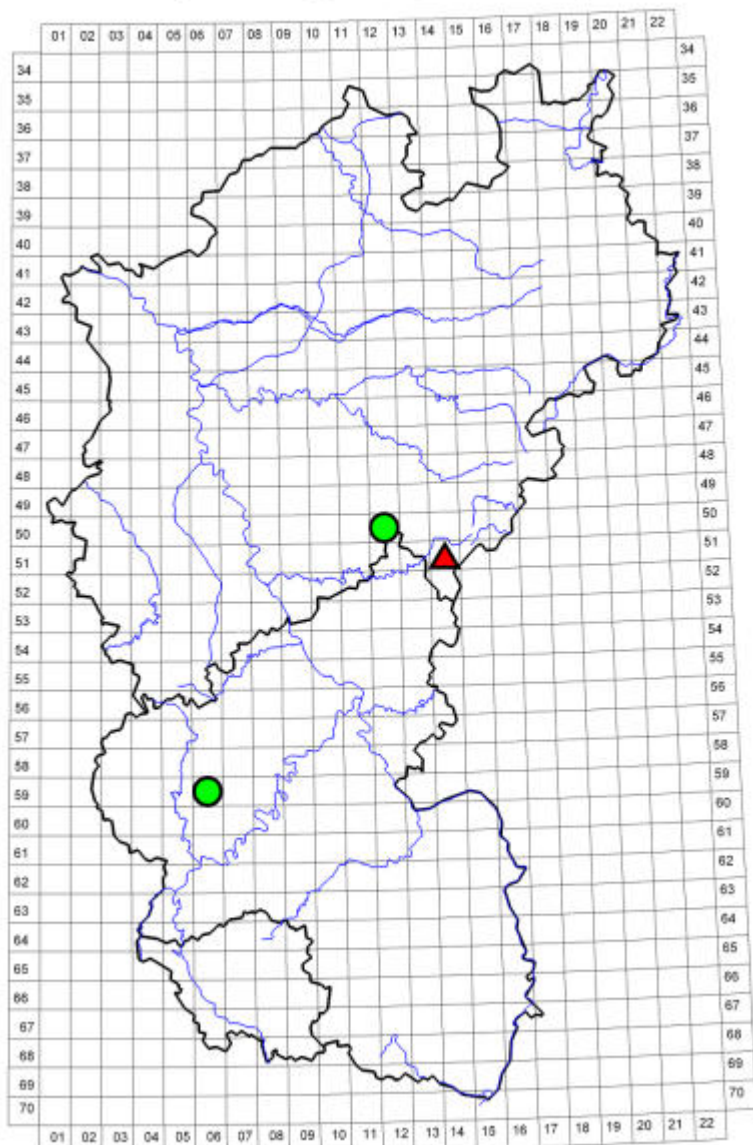
Auf einen weiteren Fund wurde dann GÜNTER SWOBODA aufmerksam, publiziert von WILLY BIESENBAUM (BIESENBAUM 1992). Der Fund selber aber stammte schon von 1960. Leider kann sich W. BIESENBAUM nicht mehr an Einzelheiten erinnern. Willmenrod liegt nicht weit entfernt (Luftlinie ca. 45 km) vom Fundort in der Gemeinde Reichshof (s. Karte) auf einer ähnlichen Höhe (zwischen 350 und 400 m NHN).

Zur besseren Übersicht hier noch einmal alle erwähnten Daten:

Ort	Ortslage	Bundesland	MTB	Datum	Anzahl	Beobachter/det.
Willmenrod/ Westerwald	Umgebung	Rheinland-Pfalz	5413	07.06.1960	2	W. BIESENBAUM
Bettenfeld	Umgebung Hinkel-Maar	Rheinland-Pfalz	5906	23.05.2009	1	H. SCHUMACHER/ det. W. SCHMITZ
Reichshof	Wacholderheide bei Wildberg	Nordrhein-Westfalen	5012	28.05.2017	2	H. SCHUMACHER

Die beiden *N. congruella*-Falter aus Reichshof sind als Neufunde für Nordrhein-Westfalen zu betrachten.

Nemophora congruella (ZELLER, 1839)



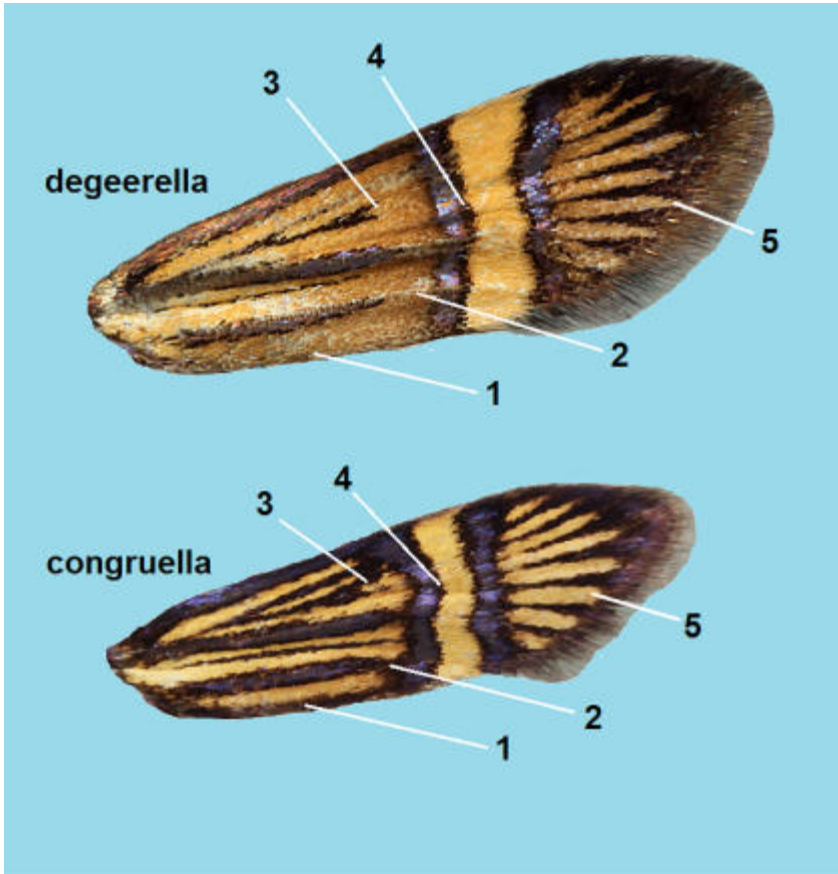
† = vor 1900 ▲ = 1901-1980 ● = 1981-2000 ● = ab 2001

Karte: Funde von *Nemophora congruella* (ZELLER, 1839) im Arbeitsgebiet der Arbeitsgemeinschaft Rheinisch-Westfälischer Lepidopterologen

Hinweise zur Bestimmung:

Nemophora congruella ähnelt *Nemophora degeerella* (LINNAEUS, 1758). Bei genauerem Hinsehen sind aber die beiden Arten in der Regel relativ gut unterscheidbar.

N. congruella ist kräftiger gelb gezeichnet; die Zeichnung ist klarer und schärfer abgegrenzt; zumindest die untere blau-schwarze Ader-Längsstrieme erreicht das innere dunkle Querband; das Querband ist anders geformt als bei *N. degeerella* und die Falter von *N. congruella* sind im Durchschnitt deutlich kleiner.



Die Abbildungen zeigen die rechten Vorderflügel der Männchen von:

oben: *Nemophora degeerella* (LINNAEUS, 1758), Schweiz, Vaud, Cudrefin, 430 m, 02.06.2011

unten: *Nemophora congruella* (ZELLER, 1839), Schweiz, Bern, La Neuveville, 820 m, 20.05.2009

Originalfotos: R. BRYNER

Nemophora congruella hat am unteren Rande des Vorderflügels zunächst einen schmalen schwarzen Streifen (1). Darüber liegt ein gelbes Längsband. Die recht breiten, schwarzen Ader-Längsstriemen (2 und 3) erreichen die innere blau-schwarze Begrenzung des gelben Querbandes.

RUEDI BRYNER beschrieb dies am 23.11.2013 im Lepiforum wie folgt: „ ... *Bei N. degeerella* erreicht von den dunklen Längsstriemen an der Basis der Vorderflügel höchstens der mittlere den schwarzen Rand des inneren blauen Querbandes. Die andern - und oft auch der mittlere - verlieren sich in der Grundfarbe der Basis vor dem Erreichen des Querbandes. Bei *N. congruella* fließen die meisten äußeren Enden der dunklen Basisstriemen mit dem schwarzen Rand des inneren blauen Querbandes zusammen.“

(Quelle: http://www.lepiforum.de/1_forum.pl?md=read;id=72350)

Die besagte innere, blau-schwarze Begrenzung des gelben Querbandes knickt nicht selten unter dem Vorderrand oft deutlich wurzelwärts ab und ist unter diesem Knick nach außen in das gelbe Querband gewölbt (4). Die gelben Strahlen zwischen dem Querband und dem Flügel-Außenrand sind heller und klarer gelb gefärbt und laufen gegen den Außenrand nicht spitz aus, wie bei *N. degeerella*, sondern zumindest die unteren enden relativ breit und stumpf (5).

FISCHER VON RÖSLERSTAMM (1834-[1843]), der die Unterschiede schon ausführlich beschrieben hat, spricht von einer wenig bekannten Art, die möglicherweise aufgrund ihrer Ähnlichkeit mit *degeerella* übersehen wird: „ die aber bei genauer Vergleichung eine Menge Verschiedenheiten darbietet.“

Zusammenfassend hier noch einmal die Vorderflügel-Merkmale im Vergleich:

Nr.	<i>Nemophora congruella</i>	<i>Nemophora degeerella</i>
1	Schmaler schwarzer Streifen am unteren Rande des Vorderflügels vorhanden	Schmaler schwarzer Streifen am unteren Rande des Vorderflügels fehlend
2+3	Alle schwarzen Ader-Längsstriemen erreichen das innere dunkle Querband	Höchstens die mittlere schwarze Ader-Längsstrieme erreicht das innere dunkle Querband
	Das innere dunkle Querband knickt unter dem Vorderrand nicht selten wurzelwärts ab, dadurch wird das gelbe Querband dort wurzelwärts erweitert	Das gelbe, dunkel gesäumte Querband mündet in der Regel senkrecht auf den Vorderrand oder ist dort in Richtung Apex erweitert
4	Das innere dunkle Querband ist etwa in der Mitte oft deutlich nach außen gewölbt	Die Wölbung des inneren dunklen Querbandes ist wenig ausgeprägt
5	Zumindest die unteren gelben Strahlen zwischen Querband und Flügel-Außenrand enden vor dem Saum relativ breit und gerundet	Gelbe Strahlen zwischen Querband und Flügel-Außenrand laufen vor dem Saum spitz aus
	Gewöhnlich deutlich kleiner als <i>N. degeerella</i> ; etwa so groß wie die kleinsten <i>degeerella</i> -Falter Spannweite: ♂ 15-18 mm, ♀ 13-16 mm	Im Schnitt deutlich größer als <i>N. congruella</i> Spannweite: ♂ 18-20 mm, ♀ 15-18 mm

Weitere Unterscheidungsmerkmale finden sich bei BENGSTSSON (2008: 305, 309)

Es sei hier noch darauf hingewiesen, dass sich nach Untersuchungen anhand des DNA-Barcodes unter *N. degeerella* zwei weitere Arten verbergen (KOSLOV et al. 2016). Für eine dieser Arten, *N. scopolii* KOSLOV, MUTANEN, LEE & HUEMER, 2016 liegen laut Paratypenliste auch 2♂♂ aus Schmidhausen in Baden-Württemberg vor.

Dank:

Bedanken möchten wir uns bei WILLIBALD SCHMITZ für die Unterstützung bei der Datenrecherche, bei RUEDI BRYNER für die Fotos sowie bei der Struktur- und Genehmigungsdirektion Nord in Koblenz und der Unteren Landschaftsbehörde des Oberbergischen Kreises für die erforderlichen Genehmigungen zur Durchführung der Untersuchungen.

Literatur:

BENGSTSSON, B.Å. (2008): Familj Adelidae – antenmalmer. — in: BENGSTSSON, B.Å., JOHANSSON, R. & PALMQVIST, G.: Nationalnyckeln till Sveriges flora och fauna. Fjärilar: Käkmalar – säckspinnare. Lepidoptera: Micropterigidae – Psychidae. Denna volym omfattar samtliga nordiska arter. — S. 295- 332, ArtDatabanken, SLU, Uppsala

BIESENBAUM, W. (1992): Über das Vorkommen von *Nemophora oxsenheimerella* (HÜBNER, [1813]) und *Nemophora congruella* (FISCHER VON RÖSLERSTAMM, 1838) im Arbeitsgebiet der Arbeitsgemeinschaft rheinisch-westfälischer Lepidopterologen (Lep., Adelidae). — *Melanargia*, **4**: 47-49, Leverkusen

FISCHER VON RÖSLERSTAMM, J.E. (1834-[1843]): Abbildungen zur Berichtigung und Ergänzung der Schmetterlingskunde - besonders der Microlepidopterologie, mit erläuterndem Text. — S. 191-192, Tafel 67, Abb. 2 a-d, Hinrich'sche Buchhandlung, Leipzig

GAEDIKE, R., NUSS, M., STEINER, A. & TRUSCH, R. (2017): Entomofauna Germanica Bd. 3. Verzeichnis der Schmetterlinge Deutschlands (Lepidoptera). 2. überarb. Auflage. — *Entom.Nachr.Ber.*, Beih. **21**: 24, Dresden

KOZLOV, M.V. (2004): Annotated checklist of the European species of *Nemophora* (Adelidae). — *Nota lepidopt.*, **26**: 115-126, Dresden

KOZLOV, M.V., MUTANEN, M., LEE, K.M. & HUEMER, P. (2016): Cryptic diversity in the long-horn moth *Nemophora degeerella* (Lepidoptera: Adelidae) revealed by morphology, DNA barcodes and genome-wide ddRAD-seq data. — *System.Entom.*, **42**: 329–346, Oxford (in der Druckversion 2017 erschienen)

Internet:

ARBEITSGEMEINSCHAFT RHEINISCH-WESTFÄLISCHER LEPIDOPTEROLOGEN: Datenbank Schmetterlinge

<http://nrw.schmetterlinge-bw.de/Default.aspx#start> [Zugriff: 01.02.2018]

LEPIFORUM

http://www.lepiforum.de/lepiwiki.pl?Nemophora_Congruella [Zugriff: 01.02.2018]

http://www.lepiforum.de/1_forum.pl?md=read;id=72350 [Zugriff: 01.02.2018]

Anschriften der Verfasser:

Heinz Schumacher
Gießelbach 51
D-53809 Ruppichteroth

Günter Swoboda
Am Weingarten 21
D-51371 Leverkusen

Bemerkenswerte Falterfunde und Beobachtungen aus dem Arbeitsgebiet der Arbeitsgemeinschaft Rheinisch-Westfälischer Lepidopterologen e.V.

30. Zusammenstellung

von HEINZ SCHUMACHER

Zusammenfassung:

Bemerkenswerte Funde und Beobachtungen von 282 Arten aus dem Arbeitsgebiet der Arbeitsgemeinschaft Rheinisch-Westfälischer Lepidopterologen werden aufgezählt sowie Korrekturen zur 26. und 29. Zusammenstellung gebracht.

Abstract:

Remarkable findings and observations of Lepidoptera in the working area of the Arbeitsgemeinschaft Rheinisch-Westfälischer Lepidopterologen e.V. 30th Compilation

Remarkable findings and observations of 282 species in the working area of the Arbeitsgemeinschaft Rheinisch-Westfälischer Lepidopterologen are listed. Corrections to the 26th and 29th compilation are given.

Die Zusammenstellung enthält nicht nur Beobachtungen aus 2017 sondern auch Nachträge aus den Vorjahren und Wanderfalterbeobachtungen. Außerdem wurden, wie bereits in den letzten Zusammenstellungen bemerkenswerter Falterfunde und Beobachtungen, auch jetzt wieder besondere Arten aufgenommen, über die in eigenen Artikeln berichtet wird bzw. berichtet wurde. Die Zusammenstellung erhält so den Charakter einer vollständigen Übersicht aller bemerkenswerten Falterfunde des jeweiligen Beobachtungszeitraumes.

Aufgeführt werden vor allem Neufunde, Wiederfunde verschollener Arten sowie Funde von Arten der Gefährdungskategorien 1 und R (s.a. Anmerkungen am Ende der Zusammenstellung).

Wird eine Art nicht aufgeführt, so heißt dies nicht unbedingt, dass keine Beobachtungen aus 2017 vorliegen. Meldungen vom gleichen Fundort/Gebiet können u.a. aus Platzgründen nicht Jahr für Jahr aufgeführt werden.

Bemerkenswert sind manchmal auch außergewöhnliche Flugzeiten. Diese sind im Jahr 2017 vor allem auf den sehr milden Winter 2016/17 und das darauf folgende warme Frühjahr zurückzuführen. Solche Meldungen sind durch (!) hinter dem Datum kenntlich gemacht.

Dem Verfasser ist es nicht möglich, alle gemeldeten Funde zu überprüfen. Für die Richtigkeit aller Angaben, insbesondere die Determination, sind die Datenermelder verantwortlich.

Bedanken möchte ich mich an dieser Stelle bei Günter Swoboda für redaktionelle Unterstützung und natürlich bei allen allen Meldern. Fast 60 Mitarbeiter haben Beobachtungen geliefert.

Nummerierung und Nomenklatur nach KARSHOLT & RAZOWSKI (1996) bzw. GAEDIKE et al. (2017) sowie dem Lepiforum.

Hinter dem Fundort wird die Nummer der entsprechenden Topographischen Karte (1:25.000) angegeben. Auf die Angabe der Quadranten wird allerdings aus Platzgründen verzichtet.

Das Arbeitsgebiet der Arbeitsgemeinschaft Rheinisch-Westfälischer Lepidopterologen umfasst - historisch begründet - Rheinland-Pfalz ab der Nahe nordwärts sowie ganz Nordrhein-Westfalen. Funde aus den angrenzenden Randbereichen von Niedersachsen und Hessen werden ebenfalls mit aufgeführt.

Abkürzungen:

F. = Falter	e.l. = Zucht ex larva
E. = Ei/Eier	e.p. = Zucht ex puppa
R. = Raupe/Raupen	
P. = Puppen/Puppenhüllen	NSG = Naturschutzgebiet
S. = Sack bzw. Säcke (z.B. von Psychiden)	NP = Nationalpark
tM. = typische Mine	WW. = Westerwald
tB. = typisches Befallsbild (Fraßbild etc.)	HE = Hessen
N. = Raupennest(er)	EVK = Entomologischer Verein Krefeld
B. = Beobachtungen (Anzahl ?)	
Ag. = Arbeitsgemeinschaft Rheinisch-Westfälischer Lepidopterologen	

- | | |
|---|--------------------------------------|
| 1) det./conf. R. GAEDIKE | 8) det./conf. G. SWOBODA |
| 2) det. D. ROBRECHT | 9) Fundmeldung wurde in |
| 3) det. A. DAHL | <i>Naturgucker.de</i> veröffentlicht |
| 4) det./conf. W. SCHMITZ | L) siehe Literaturverzeichnis |
| 5) det. F. ROSENBAUER | GU) gen.det. |
| 6) det./conf. R. SELIGER | Fb) Fotobeleg |
| 7) Fundmeldungen wurden im Lepiforum veröffentlicht und dort auch bestimmt bzw. bestätigt | |

Ort	Fundstelle/Lage	MTB-Nr.	Datum	Anzahl	vid./leg.
-----	-----------------	---------	-------	--------	-----------

TAGFALTER (i. w. S.)

6891. *Spialia sertorius* (HOFFMANNSEGG, 1804)

Willebadessen	4320	21.+25.05.2017	2 B.	Biermann
Willebadessen	4320	29.08.-10.09.2017	4 B.	Biermann
Ochtendung	5610	28.08.2017	1 F.	Müller

6911. *Pyrgus armoricanus* (OBERTHÜR, 1910)

Rüdesheim.	Presberg	5913	09.08.2017	1 F.	Geier
Kaub	Dörscheider Heide	5912	23.08.2017	1 F.	Goerigk
Erfstadt-Friesheim	Friesheimer Busch	5206	26.08.2017	1 F.	Goerigk
Pommern		5809	03.09.2017	2 F.	Müller

6955. *Parnassius apollo* (LINNAEUS, 1758)

Untere Mosel	versch. Orte	12.06.-26.06.2017	>30 B.	Goerigk, Laußmann & Müller
Relativ wenige Meldungen aus 2017.				

6958. *Iphiclide podalirius* (LINNAEUS, 1758)

Untere Mosel, Mittelrhein und Nahe	30.03.(I!)-14.08.2017	>50 F.+13 R.+1P.+5 E.	viele Beobachter	
------------------------------------	-----------------------	-----------------------	------------------	--

6997. **Pieris mannii** (MAYER, 1851)

Auch in 2017 zahlreiche Funde. Auf eine Auflistung wird daher verzichtet.

Zur aktuellen Verbreitung s. auch <http://nrw.schmetterlinge-bw.de/MapServerClient/Map.aspx>

7015. **Colias croceus** (FOURCROY, 1785)

Grevenbroich	Königshovener Höhe	4905	08.07.-16.10.2017	20 B.	Goerigk & Kunz
Buchholz/Ww		5210	06.08.2017	1 F.	Schmälter, B. u. H. & Siemers

Wenige Meldungen aus 2017.

7021. **Colias hyale** (LINNAEUS, 1758)

Grevenbroich	Königshovener Höhe	4905	14.07.-16.10.2017	450 B.	Goerigk & Kunz
Titz-Jackerath	Umgebung	4904	03.09.2017	100 B.	Kunz

In manchen Gebieten in 2017 auffallend häufig, so z.B. im Braunkohltagelagebauegebiet westlich von Grevenbroich.

7035. **Lycaena helle** (DENIS & SCHIFFERMÜLLER, 1775)

Monschau	Umgebung	5303+5403	11.06.2017	40 F.	Goerigk & Wirooks
----------	----------	-----------	------------	-------	-------------------

7037. **Lycaena virgaureae** (LINNAEUS, 1758)

Winterberg	Brembergparkplatz	4817	08.07.2017	3 F.	Uhlemeyer-Wrona
Dietzhölztal-Rittershausen		5115	08.07.2017	~20 F.	Kamp

7041. **Lycaena hippothoe** (LINNAEUS, 1761)

Stolberg		5203	11.06.2017	8 F.	Vorbrüggen
Dahlem		5605	21.06.2017	3 F.	Goerigk

7058. **Callophrys rubi** (LINNAEUS, 1758)

Morsbach-Birken		5112	15.05.2015	1 F.	Scheffels-v. Scheidt
-----------------	--	------	------------	------	----------------------

7065. **Satyrrium ilicis** (ESPER, 1779)

Netphen-Walpersdorf	Hauberge	5015	03.07.2017	8 F.	Lang
Dietzhölztal-Rittershausen		5115	08.07.2017	16 F.	Kamp

Regelmäßig nur noch in den Haubergen des Siegerlandes.

7093. **Cupido argiades** (PALLAS, 1771)

Auch in 2017 wieder zahlreiche Funde. Erfreulicherweise ist der Falter inzwischen weit verbreitet. Auf eine Auflistung der Fundmeldungen wird daher verzichtet.

Zur aktuellen Verbreitung s. auch <http://nrw.schmetterlinge-bw.de/MapServerClient/Map.aspx>

7105. **Scolitantides orion** (PALLAS, 1771)

St. Goarshausen		5710	09.04.2017	2 F.	Müller, Fritzer & Eller
Hatzenport/Mosel		5710	14.04.-25.05.2017	15 B.	versch. Beobachter

7107. **Glaucopsyche alexis** (PODA, 1761)

Altenbamburg	Umgebung	6213	12.05.2017	1 F.	Geier
Schloßböckelheim	Heimberg	6112	25.05.2017	1 F.	Geier

7112. **Maculinea arion** (LINNAEUS, 1758)

Trendelburg/HE	Diemeltal	4322	06.07.2017	~50 F.	Wagner
----------------	-----------	------	------------	--------	--------

7114. **Maculinea nausithous** (BERGSTRÄSSER, 1779)

Wissen-Widderbach		5112	18.+30.07.2017	15 F.	Buchen
-------------------	--	------	----------------	-------	--------

7127. **Plebeius argus** (LINNAEUS, 1758)

Stolberg		5203	11.06.-05.07.2017	30 B.	Vorbrüggen
Dahlem		5605	21.06.2017	300 B.	Goerigk
Jülich	Sophienhöhe	5004	07.08.2017	3 F.	Bombelka & Fischer

7129. **Plebeius argyrognomon** (BERGSTRÄSSER, 1779)

Bad Kreuznach	Kuhberg	6223	26.05.2017	10 F.	Geier
Traisen	Umgebung	6112	09.07.2017	10 F.	Geier
Duchroth	Umgebung	6212	07.08.2017	3 F.	Geier
Langenlonsheim	Roterberg	6013	27.08.2017	2 F.	Geier
Staudernheim	Umgebung	6212	01.09.2017	10 F.	Geier

7173. <i>Polyommatus coridon</i> (PODA, 1761)					
Waldbröl-Niederhof	ehem. Campingplatz	5111	15.08.2015	1 F.	Schöpwinkel
Ein interessanter Fund weit abseits der nächsten Populationen in der Eifel und in Ostwestfalen.					
7205. <i>Argynnis adippe</i> (DENIS & SCHIFFERMÜLLER, 1775)					
Zerf	alter Sportplatz	6406	05.07.2017	1 F.	Schorr
7210. <i>Issoria lathonia</i> (LINNAEUS, 1758)					
Morsbach-Birken		5112	23.08.2015	1 F.	Scheffels-v. Scheidt
7214. <i>Brenthis daphne</i> (DENIS & SCHIFFERMÜLLER, 1775)					
Auch 2017 wieder an Mittelrhein, Mosel und Nahe in Anzahl. Dazu jetzt auch in der Südeifel.					
Niederzissen	Bausenberg	5509	14.06.2017	5 F.	Heupel ^{Fb)}
Zerf-Oberzerf		6406	22.06.2017	>2 F.	Schorr
Schönecken/Eifel		5804	07.07.2017	1 F.	Lang
7220. <i>Boloria euphrosyne</i> (LINNAEUS, 1758)					
Schwarzerden	Umg. Kim/Nahe	6111	17.05.2017	1 F.	Geier
7237. <i>Boloria aquilonaris</i> (STICHEL, 1908)					
Dahlem		5605	21.06.2017	30 B.	Goerigk
7243. <i>Vanessa atalanta</i> (LINNAEUS, 1758)					
Meldungen von offensichtlichen Überwinterungen inzwischen regelmäßig, so z. B.:					
Ruppichteroth-Schönenberg		5110	28.03.2017	1 F.	Schumacher
Düsseldorff-Himmelgeist	Rheinbogen	4905	31.03.2017	5 F.	Kunz
Grevenbroich-Wevelinghoven		4805	02.04.2017	8 F.	Kunz
7268. <i>Euphydryas aurinia</i> (ROTTEMBURG, 1775)					
Schneifel		5604	02.06.2017	5 F.	Lang
Schneifel		5604	14.08.2017	23 N.	Lang
7270. <i>Melitaea cinxia</i> (LINNAEUS, 1758)					
Weinsheim	NSG Niesenberg	5704	27.05.2017	1 F.	Lang
Bermel	Heunenhof	5708	05.06.2017	6 F.	Lang
7276. <i>Melitaea diamina</i> (LANG, 1789)					
Arnshöfen/Ww		5413	04.06.2017	6 F.	Lang
Meudt/Ww	NSG Eisenbachwiesen	5413	04.06.2017	1 F.	Lang
7283. <i>Melitaea athalia</i> (ROTTEMBURG, 1775)					
Zerf	ehemaliges Mun.-Depot	6406	17.06.2017	>25 F.	Schorr
7286. <i>Limenitis populi</i> (LINNAEUS, 1758)					
Haiger-Dillbrecht	Hauberg	5115	15.06.2017	13 F.	Kamp & Karthäuser
Zerf-Oberzerf		6406	22.06.2017	1 F.	Schorr
7298. <i>Apatura ilia</i> (DENIS & SCHIFFERMÜLLER, 1775)					
Koborn-Gondorf		5610	06.07.2017	1 F.	Müller, Düring & Harzheim
Bad Sobernheim		6111	08.07.2017	4 F.	Müller & Fritzer
Mechemich-Bleibuir/Eifel		5405	09.07.2017	1 F.	Retzlaff, U. ⁹⁾
7321. <i>Coenonympha tullia</i> (MÜLLER, 1764)					
Recke		3612	02.06.2017	1 F	Rosenbauer & Kostewitz
7360. <i>Erebia ligea</i> (LINNAEUS, 1758)					
Argenthal/Hunsrück	Umgebung	6011	05.07.2015	8 F.	Geier
Blankenheim-Alendorf	Lampertstal	5606	09.07.2017	12 F.	Böttinger ^{Fb)}
7379. <i>Erebia medusa</i> (DENIS & SCHIFFERMÜLLER, 1775)					
Dillenburg-Oberscheld		5216	25.+28.05.2017	13 F.	Kamp & Karthäuser

7447. **Brintesia circe** (FABRICIUS, 1775)

Schloßböckelheim	Felsenberg	6112	17.05.2017	1 R.	Geier
Wasserliesch	Löschener Kapelle	6205	31.07.2017	1 F.	Arenzich
Duchroth	Umgebung	6212	02.08.2017	1 F.	Geier
Pommern/Mosel	Umgebung	5809	18.08.2017	1 F.	Jäger
Bockenau	Stromberg	6112	28.08.2017	1 F.	Geier
Niederhausen/Nahe	Umgebung	6112	29.08.2017	6 F.	Geier
Staudernheim	Umgebung	6212	01.09.2017	2 F.	Geier

SPINNER, SCHWÄRMER, etc.

765. **Dahlica lichenella** (LINNAEUS, 1761) (parthenogenetisch)

Köln-Neuhenfeld	5007	05.05.2017	1 S.	Göttlinger
-----------------	------	------------	------	------------

864. **Luffia lapidella f. ferchaultella** (STEPHENS, 1850) (parthenogenetisch)

Köln-Riehl	5007	02.02.2014	>30 S.	Göttlinger ⁸⁾	
Köln	versch. Stadtteile	5007	21.04.-19.11.2017	~ 450 S.	Göttlinger ⁸⁾
An Baumstämmen (Linde, Platane, Eiche, Ahorn u. a.).					
Bonn	Kaiser-Friedrich-Str.	5208	19.05.-18.06.2017	~ 45 S.	Göttlinger ⁸⁾

Wiederfund für Nordrhein-Westfalen und neu für die Niederrheinische Bucht.

3925. **Rhagades pruni** (DENIS & SCHIFFERMÜLLER, 1775)

Recke	3612	12.05.+02.06.2017	5 R	Rosenbauer & Kostewitz
-------	------	-------------------	-----	------------------------

3938. **Jordanita subsolana** (STAUDINGER, 1862)

Trendelburg-Sielen/HE	Diemeltal	4422	08.06.-21.06.2017	12 F.	Hahn, Pähler & Robrecht ^(GJ)
-----------------------	-----------	------	-------------------	-------	---

3959. **Aglaope infausta** (LINNAEUS, 1767)

Treis-Karden/Mosel	5809	25.05.2017	ca. 50 R.	Kinkler, S. & Weber
--------------------	------	------------	-----------	---------------------

3974. **Zygaena minos** (DENIS & SCHIFFERMÜLLER, 1775) / **purpuralis** (BRÜNNICH, 1763)

Willebadessen	4320	08.07.2017	41 F.	Biermann
Dahlem/Eifel	5605	21.06.2017	11 F.	Goerigk
Herborn-Amdorf	5315	08.07.2017	2 F.	Kamp
Stolberg	5203	26.06.2017	20 F.	Vorbrüggen
Kaisersesch	5708	02.07.2017	14 F.	Müller & Fritzer

Die Imagines von *Z. minos* und *Z. purpuralis* sind nur durch Genitaluntersuchung unterscheidbar. Dagegen ist die Unterscheidung der beiden Arten anhand der Raupen problemlos. Falterfunde werden bei nicht vorliegender eindeutiger Determination daher im Artkomplex aufgeführt.

3980. **Zygaena carniolica** (SCOPOLI, 1763)

Bornich	Spitznack	5812	09.07.2017	1 F.	Exkursion Ag.
---------	-----------	------	------------	------	---------------

3983. **Zygaena loti** (DENIS & SCHIFFERMÜLLER, 1775)

Trendelburg/HE	Diemeltal	4322	14.08.2017	1 F.	Wagner
----------------	-----------	------	------------	------	--------

3992. **Zygaena viciae** (DENIS & SCHIFFERMÜLLER, 1775)

Stolberg	5203	05.07.2017	1 F.	Vorbrüggen
----------	------	------------	------	------------

3995. **Zygaena ephialtes** (LINNAEUS, 1767)

Hatzenport	Dolling	5710	02.07.2017	3 F.	Müller & Fritzer
St. Goarshausen	Loreleygebiet	5812	07.+08.07.2017	3 F.	Exkursion Ag.
Niederzissen	Bausenberg	5509	08.07.2017	1 F.	Heupel ^(Fb)
Neu-Bamberg	Umgebung	6213	14.07.2017	1 F.	Geier

3996 **Zygaena transalpina** (ESPER, 1780)

St. Goarshausen	(Loreleygebiet)	5812	07.+08.07.2017	5 F.	Exkursion Ag.
-----------------	-----------------	------	----------------	------	---------------

Der letzte bekannte Fund vom Mittelrhein stammte aus 1994.



Flügelunterseite von *Zygaena transalpina* (ESPER, 1780), St. Goarshausen, 07.07.2017

Foto: M. GOERIGK

4052. *Synanthedon flaviventris* (STAUDINGER, 1883)

Hagen-Vorhalle	4610	25.06.2017	1 F.	Bücker ^{LJ}
Hohenlimburg-Oege Nord	4611	01.07.2017	10 F.	Bücker ^{LJ}
Haspe-Westerbauer	4610	10.07.2017	8 F.	Bücker ^{LJ}
Hagen-Garenfeld	4511	11.07.2017	3 F.	Bücker ^{LJ}
Hagen-Rummenohl	4711	18.07.2017	2 F.	Bücker ^{LJ}
Hohenlimburg-Obernahmer	4611	21.07.2017	1 F.	Bücker ^{LJ}

Neu für Nordrhein-Westfalen.

4063. *Synanthedon conopiformis* (ESPER, 1782)

Diemelstadt-Rhoden	4420	20.06.2017	2 F.	Trilling ⁷⁾
--------------------	------	------------	------	------------------------

5562. *Thyris fenestrella* (SCOPOLI, 1763)

Hatzenport+Lehmen/Mosel	5710	14.+17.05.2017	2 F.	Müller, Fritzer u.a.
-------------------------	------	----------------	------	----------------------

6741. *Eriogaster catax* (LINNAEUS, 1758)

Kim	Umgebung	6210	18.05.2016	6 R.	Wehner
Idar-Oberstein	Umgebung	6210	06.05.2017	1 R.	Geier
Idar-Oberstein	Umgebung	6210	18.09.2017	1 F.	Geier
Idar-Oberstein	Umgebung	6210	20.10.2017	>100 E.	Geier

Erfreulicherweise wieder einige Nachweise dieser streng geschützten und vom Aussterben bedrohten Art.

6744. *Malacosoma castrensis* (LINNAEUS, 1758)

Plesport/Mosel	Umgebung	6107	20.05.2017	6 R.	Goerigk, Radtke & Laußmann
Kaub	Dörscheider Heide	5912	07.07.2017	3 F.	Exkursion Ag.

6777. *Gastropacha quercifolia* (LINNAEUS, 1758)

Volkmarßen	NSG Scheid	4420	14.06.2017	1 F.	Trilling
Kaub	Dörscheider Heide	5912	07.07.2017	5 F.	Exkursion Ag.
Bad Münstereifel	NSG Kuttenberg	5406	08.07.2017	1 F.	Schumacher

6828. *Agrius convolvuli* (LINNAEUS, 1758)

Rösrath-Kleineichen		5008	06.08.2017	1 F.	Hanisch
Tönisvorst		4604	30.08.2017	1 F.	Bäumler ^{FB)}
Niederkassel-Ranzel		5108	04.09.2017	1 R.	Heuser

6832. *Sphinx ligustri* (LINNAEUS, 1758)

Simmerath	Kalltal	5303	26.07.2017	1 F.	Theißen
Morsbach		5112	27.08.2017	1 R.	Buchen
Windeck-Dreisel		5211	30.08.2017	1 R.	Schmälder, B.

6839. **Hemaris tityus** (LINNAEUS, 1758)

Volkmarsen-Hörle	NSG Iberg	4520	14.06.2017	1 F.	Trilling
------------------	-----------	------	------------	------	----------

6840. **Hemaris fuciformis** (LINNAEUS, 1758)

Siegen-Geisweid		5013	14.06.2017	1 F.	Böttger
Dillenburger-Oberscheld		5216	15.06.2017	1 F.	Kamp & Karthäuser

6843. **Macroglossum stellatarum** (LINNAEUS, 1758)

Diemelstadt-Rhoden/HE		4520	25.03.2017	1 F.	Trilling
Bergkamen		4311	27.03.2017	1 F.	Bußmann
Bergisch Gladbach-Katterbach		4908	27.03.2017(!)	1 F.	Kleinstück
Köln-Vogelsang		5007	28.03.2017	1 F.	Siemers
Gau-Algesheim		6014	01.04.2017(!)	1 F.	Müller & Fritzer
Traisen	Rotenfels	6113	09.04.2017	1 F.	Dahl
Schloßböckelheim		6112	09.04.2017	1 F.	Dahl & Miebach
Kestert		5811	09.04.2017	1 F.	Müller, Fritzer & Eller
Ediger-Eller	Calmont	5808	14.04.2017	1 F.	Lang

In 2017 zahlreiche Meldungen, die hier nicht alle aufgelistet werden können. Interessant erscheinen die aufgeführten sehr frühen Funde, die möglicherweise auf eine Überwinterung hindeuten.

6849. **Proserpinus proserpina** (PALLAS, 1772)

Winnigen/Mosel		5611	14.04.-24.05.2017	8 F.	Herkenberg
Unkel/Rhein	Am Stux	5409	21.04.-01.06.2017	5 F.	Stemmer
Traben-Trarbach/Mosel		6008	25.+26.05.2017	3 F.	Seliger
Essen	Zeche Zollverein	4508	04.08.2017	1 R.	Dehmel ^(FB)



Raupe von *Proserpinus proserpina* (PALLAS, 1772) aus Essen, 04.08.2017
Foto: B. DEHMEL

6855. **Hyles gallii** (ROTTEMBURG, 1775)

Eschweiler	Umgeb. Blausteinsee	5103	26.05.2017	1 F.	Koch
Niederkassel-Ranzel		5107	25.09.2017	5 R.	Heuser
Düsseldorf-Benrath	Schlossufer	4807	01.09.2017	1 F.	Böhm ^(FB)
Essen	Zeche Zollverein	4508	17.09.2017	1 R.	Kerekes ^(FB)

8689. <i>Thaumetopoea processionea</i> (LINNAEUS, 1758)					
Baesweiler-Beggendorf	5003	02.06.2017	1 N.		Theißens
8700. <i>Clostera anachoreta</i> (DENIS & SCHIFFERMÜLLER, 1775)					
Emmerich	NSG Emmericher Ward	4103	30.04.+13.05.2017	2 F.	Buchner
Emmerich	NSG Emmericher Ward	4103	25.08.2017	1 F.	Buchner
8706. <i>Cerura erminea</i> (ESPER, 1783)					
Dieblich/Mosel	Nassheck	5710	26.05.2017	2 F.	Herkenberg
Traben-Trarbach/Mosel		6008	25.+26.05.2017	2 F.	Seliger
Schloßböckelheim/Nahe		6112	29.05.2017	2 F.	Weithmann
Kall-Krekel	NSG Krekeler Heide	5505	02.06.2017	1 F.	Kiefer
Mönchengladbach		4804	02.06.2017	1 F.	Seliger
Soest	Mengweg	4414	04.06.2017	1 F.	Weddeling
Jülich	Sophienhöhe	5004	17.06.2017	2 F.	Bombelka & Fischer
Dahlem/Eifel	Steinbruch	5605	18.06.2017	3 F.	Hemmersbach & Weithmann
Bedburg	Kasterer See	4905	23.06.2017	1 F.	Schmitz, U.
In 2017 erfreulich viele Beobachtungen.					
10392. <i>Dicallomera fascelina</i> (LINNAEUS, 1758)					
Recke		3612	01.05.-02.06.2017	17 R	Rosenbauer, Dierkschnieder & Kostewitz
10414. <i>Leucoma salicis</i> (LINNAEUS, 1758)					
Wuppertal-Barmen		4709	24.06.2017	1 F.	Radtke
Wiederfund für das Bergische Land.					
10430. <i>Nola cicatricalis</i> (TREITSCHKE, 1835)					
Feilbingert/Nahe	Lemberg	6212	31.03.+21.04.2017	2 F.	Geier
10485. <i>Lithosia quadra</i> (LINNAEUS, 1758)					
Bis etwa 2013 war <i>Lithosia quadra</i> eine im Arbeitsgebiet eher seltene Art. Die erste deutliche Häufung von Funden gab es dann 2014. In 2017 nun zahlreiche Funde. Auf eine Auflistung wird daher verzichtet. Siehe auch http://nrw.schmetterlinge-bw.de/MapServerClient/Map.aspx					
10488. <i>Eilema griseola</i> (HÜBNER, 1803)					
Eitorf/Sieg		5210	07.08.2017	1 F.	Schmälter, B. & H. ⁷⁾
Im Mittelgebirge selten gefunden.					
10552. <i>Phragmatobia luctifera</i> (DENIS & SCHIFFERMÜLLER, 1775)					
Minheim/Mosel		6107	20.+21.05.2017	je 1 F.	Schmälter, B. & H.
10579. <i>Rhyparia purpurata</i> (LINNAEUS, 1758)					
Schloßböckelheim/Nahe		6112	06.04.2017	1 R.	Weithmann
Cochern	Brauselay	5809	08.06.2017	1 F.	Hanisch
10585. <i>Hyphoraia aulica</i> (LINNAEUS, 1758)					
Schloßböckelheim		6112	03.04.2017	1 R.	Geier
Schloßböckelheim		6112	09.05.2017	>10 F.	Geier
EULEN					
8856. <i>Zanclognatha lunalis</i> (SCOPOLI, 1763)					
Bad Honnef-Rhöndorf	Drachenfels	5309	24.06.2017	2 F.	Gayk
8857. <i>Zanclognatha zelleralis</i> (WOCKE, 1850)					
Schloßböckelheim	Felsenberg	6112	23.06.2017	5 F.	Niemeyer
8863. <i>Hypenodes humidalis</i> (DOUBLEDAY, 1850)					
Recke		3612	29.05.-22.09.2017	29 F	Rosenbauer, Dierkschnieder & Kostewitz
Mönchengladbach		4804	16.08.2017	1 F.	Seliger
Im Stadtgebiet von Mönchengladbach!					

8868. <i>Schranksia taenialis</i> (HÜBNER, 1809)						
Bonn-Röttgen	Kottenforst	5308	18.06.2017	1 F.	Schumacher	
Königswinter-Heisterbacherrodt/Siebengebirge						
	Stenzelberg	5309	21.06.2017	1 F.	Gayk	
Neu für das Siebengebirge.						
Gemünd	NP Eifel	5404	08.07.2017	13(!) F.	Duchatsch & Seliger	
8873. <i>Catocala fraxini</i> (LINNAEUS, 1758)						
Haspe-Geweke		4610	07.09.2017	1 F.	Bücker ⁷⁾	
Feilbingert/Nahe	Lemberg	6212	16.09.2017	1 F.	Geier	
Schloßböckelheim	Felsenberg	6112	22.09.2017	1 F.	Hemmersbach & Weithmann	
8882. <i>Catocala promissa</i> (DENIS & SCHIFFERMÜLLER, 1775)						
Windeck-Stromberg		5211	22.07.2016	1 F.	Gayk	
Haspe-Geweke		4610	30.06.2017	1 F.	Bücker ⁷⁾	
8890. <i>Catocala fulminea</i> (SCOPOLI, 1763)						
Pommern/Mosel		5809	18.07.+02.08.2017	~90 F.	Hemmersbach & Weithmann	
8897. <i>Minucia lunaris</i> (DENIS & SCHIFFERMÜLLER, 1775)						
Winnigen/Mosel		5611	29.04.2017	1 F.	Herkenberg	
Haiger-Weidelbach		5115	23.06.2017	1 F.	Kamp	
8904. <i>Dysgonia algrina</i> (LINNAEUS, 1767)						
Schloßböckelheim/Nahe		6112	20.09.2013	1 F.	Werno ^{L)}	
Schloßböckelheim/Nahe		6112	07.08.2017	1 F.	Weithmann ^{L)}	
8956. <i>Catephia alchymista</i> (DENIS & SCHIFFERMÜLLER, 1775)						
Haspe-Geweke		4610	27.05.2017	1 F.	Bücker ⁷⁾	
Neu für das Sauer- und Siegerland.						
9049. <i>Diachrysis chryson</i> (ESPER, 1789)						
Hagen-Haspe		4610	21.07.2017	1 F.	Herkenberg	
9054. <i>Plusia putnami</i> (GROTE, 1873)						
Recke		3612	10.07.2017	6 F	Rosenbauer & Kostewitz	
9147. <i>Eublemma purpurina</i> (DENIS & SCHIFFERMÜLLER, 1775)						
Hagen-Rummenohl		4711	16.08.2017	1 F.	Bücker ⁷⁾	
Neu für Nordrhein-Westfalen und das Arbeitsgebiet.						
Da es sich um einen recht frischen Falter handelt, liegt die Vermutung nahe, dass die Art als Raupe oder Puppe mit Importen nach Hagen gelangt ist.						



Eublemma purpurina (DENIS & SCHIFFERMÜLLER, 1775) aus Hagen-Rummenohl, 16.08.2017

Foto: J. BÜCKER

9193. <i>Cucullia xeranthemi</i> (BOISDUVAL, 1840)					
Schloßböckelheim/Nahe	6112	03.08.2016	9 F.	Weithmann	
9196. <i>Cucullia lactucae</i> (DENIS & SCHIFFERMÜLLER, 1775)					
Hallenberg	Hochsauerland	4817	23.07.2017	2 R.	Falkenhahn
9370. <i>Helicoverpa armigera</i> (HÜBNER, 1808)					
Erftstadt-Bliesheim	Lange Heide	5207	22.09.2017	1 F.	Goerigk
Haspe-Geweke		4610	29.09.2017	1 F.	Bücker ⁷⁾
9372. <i>Pyrrhia umbra</i> (HUFNAGEL, 1766)					
Schloßböckelheim/Nahe	6112	07.08.2017	3 F.	Weithmann	
9424. <i>Platyperigea kadenii</i> (FREYER, 1836)					
Ähnlich wie <i>Pieris mannii</i> und <i>Cupido argiades</i> hat sich auch <i>P. kadenii</i> in den letzten Jahren ausgebreitet. Im Folgenden werden daher nur neue Fundorte aufgenommen, um diese Ausbreitung zu verdeutlichen.					
Eitorf/Sieg	5210	26.08.+01.10.2017	je 1 F.	Schmälter & Schumacher	
Köln-Porz-Langel	5107	22.09.2017	1 F.	Schmälter, B. u. H. & Miebach	
Leutesdorf/Mittelrhein	5510	24.09.2017	1 F.	Schumacher	
Borken	Umgebung	4107	28.09.+11.10.2017	2 F.	Niemeyer
Zur aktuellen Verbreitung s. auch http://nrw.schmetterlinge-bw.de/MapServerClient/Map.aspx					
9445. <i>Eremodrina gilva</i> (DONZEL, 1837)					
Wuppertal-Barmen	4709	07.-25.06.2017	19 B.	Radtko	
Haspe-Geweke	4610	17.+29.06.2017	je 1 F.	Bücker ⁷⁾	
Essen	4508	17.06.2017	1 F.	Dahl & Radtko	
Hohenlimburg-Oege Nord	4611	19.06.2017	1 F.	Bücker	
9492. <i>Polyphaenis sericata</i> (ESPER, 1787)					
Bornich	Spitznack	5812	08.07.2017	8 F.	Exkursion Ag.
9506. <i>Phlogophora scita</i> (HÜBNER, 1790)					
Ramsbeck	4616	30.06.2017	1 F	Rosenbauer & Kostewitz	
9508. <i>Hyppa rectilinea</i> (ESPER, 1788)					
Dahlem	5605	18.06.2017	2 F.	Hemmersbach & Weithmann	
9548. <i>Cosmia affinis</i> (LINNAEUS, 1767)					
Düsseldorf-Eller	4807	06.09.2017	1 F.	Goerigk	
9562. <i>Xanthia citrargo</i> (LINNAEUS, 1758)					
Eitorf/Sieg	5210	01.10.2017	1 F.	Schmälter, B. & H.	
9616. <i>Episema glaucina</i> (ESPER, 1789)					
Schloßböckelheim	Felsenberg	6112	22.09.2017	3 F.	Geier, Hemmersbach & Weithmann
Hüffelsheim	Umgebung	6112	27.09.2017	1 F.	Geier
9657. <i>Lithophane semibrunnea</i> (HAWORTH, 1809)					
Monschau	NP Eifel	5404	13.10.2017	1 F.	Duchatsch & Seliger
9664. <i>Lithophane leautieri</i> (BOISDUVAL, 1829)					
Grevenbroich-Wevelinghoven	4805	08.+18.10.2017	2 F.	Derra	
Mönchengladbach-Rheydt	4804	15.10.2017	1 F.	Hemmersbach	
Geilenkirchen	5003	18.-20.10.2017	3 F.	Steegers	
9690. <i>Valeria jaspidea</i> (VILLERS, 1789)					
Schloßböckelheim/Nahe	6112	16.04.2016	1 F.	Dahl & Dierkschnieder	
9757. <i>Apamea aquila</i> (DONZEL, 1837)					
Emsdetten	3810	04.08.2017	2 F.	Rosenbauer & Dierkschnieder	

9797. Eremobia ochroleuca (DENIS & SCHIFFERMÜLLER, 1775)					
Langenlonsheim	Roterberg	6013	15.07.2017	1 F.	Geier
9831. Amphipoea lucens (FREYER, 1845)					
Recke		3612	10.+31.07.2017	55 F.	Rosenbauer, Boczeki, Chen & Kostewitz
Emsdetten		3810	04.08.2017	10 F.	Rosenbauer & Dierkschnieder
9837. Hydraecia petasitis (DOUBLEDAY, 1847)					
Münster-Gimbte	NSG Rieselfelder	3911	03.05.2017	8 R.	Rosenbauer
Tilbeck	Baumberge	4010	08.05.2017	1 R.	Rosenbauer
Diemelstadt	Orptetal	4519	20.+23.05.2017	3 R.	Trilling ⁵⁾
9845. Gortyna borelii (PIERRET, 1837)					
Schloßböckelheim	Felsenberg	6112	22.09.2017	1 F.	Hemmersbach & Weithmann
9856. Celaena haworthii (CURTIS, 1829)					
Recke		3612	31.07.+14.08.2017	10 F.	Rosenbauer, Boczeki & Chen
9866. Archana dissoluta (TREITSCHKE, 1825)					
Düsseldorf-Eller	Eller Forst	4707	18.07.2017	1 F.	Wirrooks
9946. Hadena filograna (ESPER, 1788)					
			(= <i>H. filigrama</i> (ESPER, 1796))		
Leutesdorf/Mittelrhein		5510	18.05.2017	2 F.	Heimbach
Windeck-Unkelmühle		5211	22.05.2017	1 F.	Schumacher
Neu für das Bergische Land.					
9957. Hadena perplexa (DENIS & SCHIFFERMÜLLER, 1775)					
Düsseldorf-Hubbelrath		4707	10.06.+14.08.2017	26 R.	Wirrooks
9992. Polia hepatica (CLERCK, 1759)					
Dahlem		5605	18.06.2017	5 F.	Hemmersbach & Weithmann
9999. Mythimna turca (LINNAEUS, 1761)					
Rösrath-Kleineichen		5008	26.06.2017	1 F.	Hanisch ^{Fb)}
10010. Mythimna obsoleta (HÜBNER, 1803)					
Simmerath	Kalltal	5303	11.06.+06.07.2017	je 1 F.	Theißen
10042. Orthosia opima (HÜBNER, 1809)					
Monschau	NP Eifel	5404	31.03.2017	1 F.	Duchatsch & Seliger
Recke		3612	01.05.2017	5 F.	Rosenbauer & Dierkschnieder
10044. Orthosia cerasi (FABRICIUS, 1775)					
Unkel/Rhein	Am Stux	5409	20.10.2017(!)	1 F.	Stemmer ⁷⁾
10161. Eurois occulta (LINNAEUS, 1758)					
Bödefeld	Hunau	4716	07.07.2017	2 F.	Rosenbauer
10210. Xestia collina (BOISDUVAL, 1840)					
Willingen-Stryck	NSG Alter Hagen	4717	28.06.2016	1 F.	Falkenhahn
Hallenberg	Hochsauerland	4817	19.06.2017	1 F.	Falkenhahn
10216. Xestia agathina (DUPONCHEL, 1827)					
Recke		3612	12.05.2017	1 R.	Rosenbauer
Mechernich-Kalenberg		5405	26.08.2017	4 F.	Schumacher & Gayk
Recke		3612	29.08.2017	1 F.	Rosenbauer
10220. Coenophila subrosea (STEPHENS, 1829)					
Recke		3612	12.05.+02.06.2017	6 R.	Rosenbauer
Recke		3612	23.+29.08.2017	17 F.	Rosenbauer

10228. **Naenia typica** (LINNAEUS, 1758)

Simmerrath	Kalltal	5303	06.07.2017	1 F.	Theißen
Erwitte		4416	23.08.2017	1 F.	Wagner

10275. **Euxoa nigricans** (LINNAEUS, 1761)

Unkel/Rhein	Am Stux	5409	10.07.2017	1 F.	Stemmer ⁷⁾
-------------	---------	------	------------	------	-----------------------

10360. **Agrotis cinerea** (DENIS & SCHIFFERMÜLLER, 1775)

Volkmarssen	NSG Scheid	4420	12.05.2017	1 F.	Trilling ⁷⁾
-------------	------------	------	------------	------	------------------------

SPANNER

7524. **Calospilos** (=Abraxas) **sylvata** (SCOPOLI, 1763)

Aachen-Kornelimünster		5203	04.10.2017	1 R.	Retzlaff, U. ⁹⁾
Die Art wird zwar in der Roten Liste von Nordrhein-Westfalen für die Großlandschaft „Eifel“ „nur“ in Kategorie 3 geführt, wird dort aber relativ selten gefunden.					

7532. **Stegania cararia** (HÜBNER, 1790)

Traben-Trarbach/Mosel		6008	27.05.2017	1 F.	Seliger
Unkel/Rhein	Am Stux	5409	20.06.2017	1 F.	Stemmer ⁷⁾
Bonn-Röttgen	Kottenforst	5308	21.06.2017	3 F.	Mörtter ⁴⁾

7632. **Ennomos autumnaria** (WERNEBURG, 1859)

Altenberge		3910	10.09.2017	1 F	Rosenbauer
------------	--	------	------------	-----	------------

7642. **Selenia lunularia** (HÜBNER, 1788) (= **lunaria** (DENIS & SCHIFFERMÜLLER, 1775))

Breckerfeld	NSG Saure Epscheid	4711	21.04.2017	1 F.	Herkenberg
-------------	--------------------	------	------------	------	------------

7767. **Selidosema brunnearia** (VILLERS, 1789)

Niederhausen/Nahe	Umgebung	6112	28.07.2017	1 F.	Geier
Duchroth	Umgebung	6212	07.08.2017	2 F.	Geier

7847. **Gnophos furvata** (DENIS & SCHIFFERMÜLLER, 1775)

Traben-Trarbach	Rißbach	6008	15.07.2016	1 F.	Dahl
-----------------	---------	------	------------	------	------

7922. **Aspitates gilvaria** (DENIS & SCHIFFERMÜLLER, 1775)

Kaub/Mittelrhein	Dörscheider Heide	5912	23.08.2017	4 F.	Goerigk
Niederhausen/Nahe	Umgebung	6112	29.08.2017	1 F.	Geier

8227. **Phibalapteryx virgata** (HUFNAGEL, 1767)

Zierenberg/HE	NSG Dörnberg	4621	10.05.2016	1 F.	Wagner ⁷⁾
Zierenberg/HE	NSG Dörnberg	4621	22.05.2017	1 F.	Robrecht

8245. **Orthonama vittata** (BORKHAUSEN, 1794)

Kranenburg	NSG Kranenburger Bruch	4202	02.06.2017	1 F.	Buchner
Hövelhof	Furlbachtal	4118	08.06.2017	1 F.	Wagner ⁷⁾
Recke		3612	14.08.2017	5 F	Rosenbauer

8246. **Orthonama obstipata** (FABRICIUS, 1794)

Dörscheid	Dörscheider Heide	5812	07.07.2017	1 F.	Vorbrüggen
Erwitte		4416	14.08.2017	1 F.	Wagner ⁷⁾
Mönchengladbach		4804	23.08.2017	1 F.	Seliger
Wachtendonk		4504	24.09.2017	1 F.	Wirooks
Duisburg-Huckingen		4606	20.10.2017	1 F.	Wiewel
Haan-Spörkelnbruch		4807	23.+26.10.2017	je 1 F.	Dahl
Grevenbroich		4805	18.11.2017	1 F.	Derra

8317. **Lampropteryx oregiata** (METCALFE, 1917)

Wuppertal-Barmen		4709	13.08.2016	1 F.	Buller
Börfink/Hunsrück	Ochsenbruch	6308	16.06.2017	1 F.	Mörtter

8376. **Colostygia multistrigaria** (HAWORTH, 1809)

Winnigen	Raststätte Moseltalbrücke	5610	12.02.2017	1 F.	Dahl
Unkel/Rhein	Am Stux	5409	05.03.2017	1 F.	Stemmer ⁷⁾

8419. <i>Rheumaptera hastata</i> (LINNAEUS, 1758)				
Dietzhölzal-Rittershausen	5115	15.06.2017	1 F.	Kamp
Haiger-Dillbrecht Hauberg	5115	15.06.2017	1 F.	Kamp & Karthäuser

8495. <i>Eupithecia pygmaeata</i> (HÜBNER, 1799)				
Haltern-Lavesum	4109	13.05.2017	1 F.	Derra

8541. <i>Eupithecia impurata</i> (HÜBNER, 1813)				
Gemünd NP Eifel	5404	23.06.2017	1 F.	Duchatsch, Seliger & Schreurs

8607. <i>Anticollix sparsata</i> (TREITSCHKE, 1828)				
Lammersdorf	5303	28.06.2017	1 F.	Retzlaff, U. ⁹⁾
Die Art wird zwar in der Roten Liste von Nordrhein-Westfalen für die Großlandschaft „Eifel“ „nur“ in Kategorie 3 geführt, wird dort aber selten gefunden.				

8624. <i>Aplocera praeformata</i> (HÜBNER, 1826)				
Dahlem	5605	08.07.2017	2 F.	Hemmersbach & Weithmann

8667. <i>Trichopteryx polycommata</i> (DENIS & SCHIFFERMÜLLER, 1775)				
Diemelstadt-Rhoden/HE	4420	22.+25.03.2017	2 F.	Trilling

NEPTICULIDAE

172. <i>Stigmella lonicerarum</i> (FREY, 1857)				
Volkmarren-Hörle NSG Iberg	4520	03.10.2017	1 tM.	Trilling ²⁾
Neu für Nordrhein-Westfalen und das Arbeitsgebiet. Laut Deutschlandliste (GAEDIKE et al. 2017) nur aus Bayern bekannt.				

245. <i>Etainia lousella</i> (SIRCOM, 1849)				
Stukenbrock	4017	22.04.2017	16 R.	Robrecht ⁷⁾

ADELIDAE

341. <i>Nemophora congruella</i> (ZELLER, 1839)				
Reichshof-Wildberg NSG Wacholderheide	5012	28.05.2017	3 F.	Schumacher ¹⁾
Zweiter Fundort für das Arbeitsgebiet, neu für Nordrhein-Westfalen und das Bergische Land.				

PRODOXIDAE

401 <i>Lampronia flavimitrella</i> (HÜBNER, 1817)				
Schloßböckelheim/Nahe	6112	29.05.2017	1 F.	Weithmann ^{GU)}

INCURVARIIDAE

433. <i>Phylloporia bistrigella</i> (HAWORTH, 1828)				
Hövelhof NSG Moosheide	4118	12.05.2017	1 F.	Robrecht ⁷⁾
Detmold-Hiddesen NSG Hiddeser Bent	4018	20.06.2017	1 F.	Robrecht ⁷⁾

TINEIDAE

480. <i>Cephimallota crassiflavella</i> BRUAND, 1850				
Schloßböckelheim/Nahe	6112	07.08.2017	1 F.	Weithmann ^{GU)}

495. <i>Tenaga rhenania</i> (G. PETERSEN, 1962)				
Leutesdorf/Mittelrhein	5510	01.08.2016	1 F.	Schumacher ¹⁾

621. <i>Nemaxera betulinella</i> (PAYKULL, 1785)				
Unkel/Rhein Am Stux	5409	25.08.2017	1 F.	Stemmer ⁷⁾

626. <i>Nemapogon koenigi</i> CĂPUȘE, 1967				
Diemelstadt-Rhoden/HE	4520	21.06.2017	1 F.	Trilling ¹⁾
Bad Laasphe-Volkholz	5015	16.07.2017	1 F.	Winchenbach ⁷⁾

641. <i>Nemapogon clematella</i> (FABRICIUS, 1781)				
Bad Laasphe-Volkholz	5015	16.07.2017	1 F.	Winchenbach ⁷⁾

644. Nemapogon nigralbella (ZELLER, 1839)					
Waldeck	Edersee	4819	23.06.2017	1 F.	Robrecht
707. Monopis imella (HÜBNER, 1813)					
Duisburg-Wanheim		4606	16.10.2017	1 F.	Wiewel ⁷⁾
724. Euplocamus anthracinalis (SCOPOLI, 1763)					
Klotten/Mosel		5809	29.05.2016	1 F.	Seliger
Waldeck	Edersee	4819	17.05.2017	1 F.	Robrecht

DOUGLASIIDAE

1034. Tinagma perdicella ZELLER, 1839					
Siegen-Geisweid		5013	22.05.2017	1 F.	Böttger

BUCCULATRICIDAE

1066. Bucculatrix cristatella (ZELLER, 1839)					
Trendelburg-Sielen/HE		4422	19.06.2017	1 F.	Robrecht

GRACILLARIIDAE

1104. Micrurapteryx kollariella (ZELLER, 1839)					
Bonn-Röttgen	Kottenforst	5308	26.05.2017	1 F.	Schumacher
1118. Caloptilia fidella (REUTTI, 1853)					
Herzogenrath-Straß		5102	13.09.2017	26 F.	Schreurs
1123. Caloptilia honoratella (REBEL, 1914)					
Leutesdorf/Mittelrhein		5510	24.09.2017	1 F.	Schumacher
1157. Dialectica imperialella (ZELLER, 1847)					
Unkel/Rhein	Am Stux	5409	04.08.2017	1 F.	Stemmer ⁴⁾
1235. Phyllonorycter corylifoliella (HÜBNER, 1796)					
Herzogenrath-Straß		5102	02.11.2017	6 F.	Schreurs
1257. Phyllonorycter hilarella (ZETTERSTEDT, 1839)					
Waldbröl-Bladersbach	Galgenberg/Nutscheid	5111	24.05.2017	1 F.	Schumacher
1272. Phyllonorycter medicaginella (GERASIMOV, 1930)					
Bonn-Mehlem		5309	16.08.2017	1 F.	Schumacher

YPONOMEUTIDAE

1417. Ocnerostoma friesei SVENSSON, 1966					
Reichshof-Wildberg	NSG Wacholderheide	5012	16.05.2017	1 F.	Schumacher ⁴⁾
1437. Argyresthia bergiella (RATZBURG, 1840)					
Dahl-Brechtfeld		4611	08.05.2017	3 tB.	Bücker ⁷⁾
Neu für das Sauer- und Siegerland.					
1441. Argyresthia arceuthina ZELLER, 1839					
Blankenheim-Ripsdorf	Höneberg	5606	22.05.2017	1 F.	Schreurs
Reichshof-Wildberg	NSG Wacholderheide	5012	28.05.2017	3 F.	Schumacher
Neu für das Bergische Land.					
1449. Argyresthia abdominalis ZELLER, 1839					
Blankenheim-Ripsdorf	Höneberg	5606	15.06.2017	2 F.	Schreurs
Reichshof-Wildberg	NSG Wacholderheide	5012	14.06.2017	10 F.	Schumacher
Neu für das Bergische Land.					

YPSOLOPHIDAE

1484. Ypsolopha asperella (LINNAEUS, 1761)					
Blankenheim-Alendorf	Lampertstal	5605	30.03.2017	2 F.	Hemmersbach & Weithmann

PLUTELLIDAE

1535. ***Rhigognostis annulatella*** (CURTIS, 1832)
Leutesdorf/Mittelrhein 5510 05.06.2017 2 F. Schumacher

GLYPHIPTERIGIDAE

1576. ***Orthotelia sparganella*** (THUNBERG, 1788)
Bonn-Röttgen Kottenforst 5308 18.07.2017 1 F. Mörtter

1581. ***Glyphipterix bergstraesserella*** (FABRICIUS, 1781)
Stadtkyll/Eifel Umgebung 5605 31.05.2017 1 F. Verstraaten ³⁾
Wiederfund für die Eifel.

1587. ***Glyphipterix equitella*** (SCOPOLI, 1763)
Leutesdorf/Mittelrhein 5510 05.06.2017 2 F. Schumacher

LYONETIIDAE

1608. ***Leucoptera lustratella*** (HERRICH-SCHÄFFER, 1855)
Hohenlimburg-Oege Süd 4611 11.06.2017 1 R. Bücken
Neu für das Sauer- und Siegerland.

ETHMIIDAE

1643. ***Ethmia dodecea*** (HAWORTH, 1828)
Warburg-Welda Umgebung 4420 07.-17.09.2017 9 R. Trilling ⁷⁾
Volkmarßen Wittmarwald 4420 10.09.2017 33 R. Trilling
Diemelstadt-Dehausen 4420 15.09.2017 3 R. Trilling
Neu für Ostwestfalen.

DEPRESSARIIDAE

1713. ***Agonopterix putridella*** (DENIS & SCHIFFERMÜLLER, 1775)
Schloßböckelheim/Nahe 6112 22.09.2017 2 F. Weithmann ^{GU)}

1729. ***Agonopterix yeatiana*** (FABRICIUS, 1781)
Bonn-Mehlem 5309 31.03.2017 1 F. Schumacher

1745. ***Agonopterix senecionis*** (NICKERL, 1864)
Unkel/Rhein Am Stux 5409 16.07.2017 1 F. Stemmer ⁴⁾

1754. ***Agonopterix furvella*** (TREITSCHKE, 1832)
Schloßböckelheim/Nahe 6112 29.05.2017 2 F. Weithmann ^{GU)}

1757. ***Agonopterix kaekeritziana*** (LINNAEUS, 1767)
Bonn-Röttgen Kottenforst 5308 17.05.2017 1 F. Mörtter

1782. ***Depressaria chaerophylli*** ZELLER, 1839
Bonn-Mehlem 5309 31.03.2017 1 F. Schumacher ^{GU)}
Hennef-Eulenberg 5210 06.05.2017 1 F. Schumacher ^{GU)}

1805. ***Depressaria emeritella*** STAINTON, 1849
Unkel/Rhein Am Stux 5409 21.03.2017 1 F. Stemmer ⁴⁾

ELACHISTIDAE

1839. ***Perittia obscurepunctella*** (STAINTON, 1848)
Wegberg-Dalheim 4803 26.03.2005 1 ep Wittland ^{GU)}

1875. ***Elachista bifasciella*** TREITSCHKE, 1833
Hilchenbach-Vormwald 5014 01.06.2017 1 F. Winchenbach ⁶⁾

1906. ***Elachista dispunctella*** (DUPONCHEL, 1843)
Unkel/Rhein Am Stux 5409 11.07.2017 1 F. Stemmer

2049. ***Chrysoclista lathamella*** (T. FLETCHER, 1936)
Hohenlimburg-Oege Nord 4611 13.06.2017 1 F. Bückner
Totfund in einer Pheromonfalle mit *Cossus cossus*-Pheromon. Wiederfund für die Eifel.

SCYTHRIDIDAE

2083. ***Scythris fallacella*** (SCHLÄGER, 1847)
Blankenheim-Ripsdorf Höneberg 5606 15.06.2017 6 F. Schreurs

2169. ***Scythris limbella*** (FABRICIUS, 1775)
Hennef-Eulenberg 5210 14.08.2017 1 F. Schumacher

OECOPHORIDAE

2248. ***Schiffermuellerina grandis*** (DESIGNES, 1842)
Unkel/Rhein Am Stux 5409 22.+25.05.2017 je 1 F. Stemmer ⁷⁾
Gemünd NP Eifel 5304 04.07.2017 1 F. Seliger

2293. ***Herrichia excelsella*** STAUDINGER, 1871
Detmold-Hiddesen NSG Hiddeser Bent 4018 09.07.2017 2 F. Robrecht ⁷⁾
Laut Deutschlandliste (GAEDIKE et al. 2017) neu für Nordrhein-Westfalen und das Arbeitsgebiet.

2310. ***Epicallima formosella*** (DENIS & SCHIFFERMÜLLER, 1775)
Windeck-Unkelmühle 5211 22.05.2017 1 F. Schumacher ⁶⁾
Neu für das Bergische Land.

COLEOPHORIDAE

2848. ***Coleophora saponariella*** HEEGER, 1848
Duisburg-Großenbaum 4606 07.07.2017 15 S. Wiewel ⁷⁾
Duisburg-Wanheimerort 4506 13.07.2017 3 S. Wiewel ⁷⁾
Wiederfund für Nordrhein-Westfalen.



Fraßbild von *Coleophora saponariella* HEEGER, 1848 an Seifenkraut, Duisburg-Großenbaum, 07.07.2017 Foto: W. WIEWEL

MOMPHIDAE

2872. *Mompha miscella* (DENIS & SCHIFFERMÜLLER, 1775)

Blankenheim-Ripsdorf	Höneberg	5606	15.06.2017	5 F.	Schreurs
Bad Münstereifel	NSG Kuttentberg	5406	15.06.2017	2 F.	Schreurs

2884. *Mompha ochraceella* (CURTIS, 1839)

Nideggen	NP Eifel	5304	20.06.2017	2 F.	Seliger
----------	----------	------	------------	------	---------

2885. *Mompha lacteella* (STEPHENS, 1834)

Windeck	NSG Hohes Wäldchen	5111	09.07.2013	1 F.	Schumacher ^{GU}
---------	--------------------	------	------------	------	--------------------------

Neu für das Bergische Land.

AUTOSTICHIDAE

2941. *Oegoconia quadripuncta* (HAWORTH, 1828)

Windeck-Unkelmühle		5211	10.07.2016	1 F.	Schumacher ^{GU}
--------------------	--	------	------------	------	--------------------------

Neu für das Bergische Land.

2939 *Oegoconia deauratella* (HERRICH-SCHÄFFER, 1854)

Unkel	Am Stux	5409	17.07.2017	1 F.	Stemmer ⁴⁾
-------	---------	------	------------	------	-----------------------

COSMOPTERIGIDAE

3163. *Cosmopterix zieglerella* (HÜBNER, 1810)

Herzogenrath-Straß		5102	13.09.2017	9 F.	Schreurs
--------------------	--	------	------------	------	----------

GELECHIIDAE

3242. *Chrysoesthia drurella* (FABRICIUS, 1775)

Köln-Porz-Langel	Garten	5108	28.05.2008	1 F.	Miebach ⁷⁾
Unkel	Am Stux	5409	31.05.-02.07.2016	4 F.	Stemmer ⁷⁾
Erfstadt-Friesheim	Friesheimer Busch	5206	26.08.2017	1 F.	Göttlinger ^{L)}



Chrysoesthia drurella (FABRICIUS, 1775) von Unkel, 11.06.2016 Foto: M. STEMMER

3420. *Teleiodes flavimaculella* (HERRICH-SCHÄFFER, 1854)

Bonn-Röttgen	Kottenforst	5308	26.05.2017	1 F.	Schumacher
--------------	-------------	------	------------	------	------------

3427. *Carpatolechia fugitivella* (ZELLER, 1839)

Unkel	Am Stux	5409	07.07.2017	4 F.	Stemmer ⁴⁾
-------	---------	------	------------	------	-----------------------

3532. *Aroga flavicomella* (ZELLER, 1839)

Unkel/Rhein	Am Stux	5409	18.06.2017	1 F.	STEMMER ⁴⁾
-------------	---------	------	------------	------	-----------------------

3646 c. <i>Scrobipalpula tussilaginis</i> (STANTON, 1867)						
Breitscheid/HE	(Steinbruch)	5315	05.05.2007	1 F.		Schumacher ⁴⁾
Hennef-Eulenberg		5210	02.05.2009	1 F.		Schumacher ⁴⁾
Unkel/Rhein	Am Stux	5409	06.05.2017	1 F.		Stemmer ⁴⁾
3669. <i>Cosmardia moritzella</i> (TREITSCHKE, 1835)						
Unkel/Rhein	Am Stux	5409	10.04.2017	1 F.		Stemmer
3773. <i>Stomopteryx flavipalpella</i> JÄCKH, 1959						
Unkel/Rhein	Am Stux	5409	04.06.2017	1 F.		Stemmer ⁴⁾
3782. <i>Syncopacma wormiella</i> (WOLFF, 1958)						
Kall-Keldenich	NSG Tanzberg	5405	12.06.2017	2 F.		Schreurs
3822 a. <i>Anarsia innoxia</i> GREGENSEN & KARSHOLT, 2017						
Windeck-Unkelmühle		5211	01.06.+03.07.2017	4 F.		Schumacher
Windeck-Stromberg		5211	08.06.2017	1 F.		Schumacher
Königswinter	Drachenfels	5309	10.06.2017	2 F.		Schumacher ⁶⁾
Ruppichterorth-Schönenberg		5110	17.06.2017	1 F.		Schumacher
<i>Anarsia innoxia</i> wurde erst 2017 von <i>Anarsia lineatella</i> ZELLER, 1839 abgetrennt und als eigenständige Art erkannt. Die bisher als <i>A. lineatella</i> gemeldeten Falter sollten überprüft werden. Vermutlich ist <i>A. innoxia</i> weit verbreitet und nicht selten.						
Zur Unterscheidung s. auch http://www.lepiforum.de/lepiwiki.pl?Anarsia_Innoxia						
3857. <i>Dichomeris alacella</i> (ZELLER, 1839)						
Gemünd	NP Eifel	5304	23.06.2017	1 F.		Seliger
3865. <i>Brachmia inornatella</i> (DOUGLAS, 1850)						
Hagen-Garenfeld		4511	29.05.2017	3 F.		Bücker
Neu für das Sauer- und Siegerland.						
<u>TORTRICIDAE</u>						
4193. <i>Phtheochroa sodaliana</i> (HAWORTH, 1811)						
Kranenburg	NSG Kranenburger Bruch	4202	02.06.2017	1 F.		Buchner ⁶⁾
4253. <i>Phalonidia gilvicomana</i> (ZELLER, 1847)						
Bonn-Mehlem		5309	28.05.2017	1 F.		Mörtter
4322. <i>Aethes bilbaensis</i> (RÖSSLER, 1877)						
Pommern/Mosel		5809	19.07.2016	1 F.		Weithmann ⁴⁾
Schloßböckelheim/Nahe	Felsenberg	6112	03.08.2016+07.08.2017	je 1 F.		Weithmann ⁴⁾
Neu für das Arbeitsgebiet.						
4359. <i>Cochylis posterana</i> ZELLER, 1847						
Erwitte	NSG Pöppelsche	4416	14.08.2017	1 F.		Wagner ⁷⁾
4368. <i>Spatalistis bifasciana</i> (HÜBNER, 1787)						
Eilpe-Selbecke		4610	03.06.2017	1 F.		Bücker ⁷⁾
Neu für das Sauer- und Siegerland.						
4386. <i>Acleris schalleriana</i> (LINNAEUS, 1761)						
Hohenlimburg-Schälk		4611	20.08.2017	4 R.		Bücker ⁷⁾
Die Falter schlüpfen am 13.09.2017. Wiederfund für das Sauer- und Siegerland.						
4388. <i>Acleris umbrana</i> (HÜBNER, 1799)						
Leutesdorf/Mittelrhein		5510	14.03.2017	1 F.		Schumacher
Erpel/Mittelrhein		5409	26.06.2017	1 F.		Schumacher
4409. <i>Acleris literana</i> (LINNAEUS, 1758)						
Gemünd	NP Eifel	5304	08.04.2017	1 F.		Seliger
Nideggen	NP Eifel	5304	06.05.2017	1 F.		Seliger

4412. <i>Acleris rufana</i> (DENIS & SCHIFFERMÜLLER, 1775)						
Willebadessen	Hellebachtal	4320	04.04.2016	1 F.		WAGNER ⁷⁾
Monschau/Eifel	NP Eifel	5404	31.03.2017	12 F.	DUCHATSCH & SELIGER	
Rüthen-Kneblinghausen	Römecketal	4617	31.03.2017	1 F.		WAGNER ⁷⁾
4436. <i>Exapate congelatella</i> (CLERCK, 1759)						
Haspe-Geweke		4610	23.11.2017	1 F.		BÜCKER ⁷⁾
Neu für das Sauer- und Siegerland.						
4450. <i>Eana incanana</i> (STEPHENS, 1852)						
Schloßböckelheim/Nahe		6112	29.05.2017	1 F.		Weithmann ^{GU)}
Ennepetal	Heilenbecker Talsperre	4710	10.06.2017	1 F.		Herkenberg
4458. <i>Eana rundiapicana</i> RAZOWSKI, 1959						
Unkel/Rhein	Am Stux	5409	29.05.-12.06.2017	9 F.		Stemmer ⁴⁾
4549. <i>Philedonides lunana</i> (THUNBERG, 1784)						
Schleiden-Dreiborn	NP Eifel	5404	08.04.2017	1 F.		Seliger
4568. <i>Argyrotaenia ljugiana</i> (THUNBERG, 1797)						
Schloßböckelheim/Nahe		6112	03.08.2016	1 F.		Weithmann ^{GU)}
4590. <i>Lozotaenia forsterana</i> (FABRICIUS, 1781)						
Haspe-Hestert		4610	30.06.2017	2 F.		Bücker ⁷⁾
Neu für das Sauer- und Siegerland.						
4592. <i>Cacoecimorpha pronubana</i> (HÜBNER, 1799)						
Siegburg	Bahnhof	5209	29.10.2017	3 R.		Heimbach
Raupe an Liguster. Falterschlupf ab 07.01.2018.						
4671. <i>Endothenia nigricostana</i> (HAWORTH, 1811)						
Unkel/Rhein	Am Stux	5409	03.06.-27.07.2017	5 F.		Stemmer ⁴⁾
Nideggen	NP Eifel	5304	20.06.2017	2 F.		Seliger
4672. <i>Endothenia ericetana</i> (HUMPHREYS & WESTWOOD, 1845)						
Ruppichteroth-Schönenberg		5110	27.06.2017	1 F.		Schumacher
4697. <i>Apotomis lineana</i> (DENIS & SCHIFFERMÜLLER, 1775)						
Emmerich	NSG Emmericher Ward	4103	30.06.+25.08.2017	5 F.		Buchner ⁶⁾
4706. <i>Apotomis sororculana</i> (ZETTERSTEDT, 1839)						
Waldbröl-Bladersbach	Galgenberg/Nutscheid	5111	15.05.+19.06.2017	6 F.		Schumacher
Wiederfund für das Bergische Land.						
4708. <i>Apotomis sauciana</i> (FRÖLICH, 1828)						
Waldbröl-Bladersbach	Galgenberg/Nutscheid	5111	19.06.2017	2 F.		Schumacher
4740. <i>Phiaris umbrosana</i> (FREYER, 1842)						
Ruppichteroth-Schönenberg		5110	31.05.2017	1 F.		Schumacher
Neu für das Bergische Land.						
4735. <i>Celypha aurofasciana</i> (HAWORTH, 1811)						
Unkel/Rhein	Am Stux	5409	23.06.2017	1 F.		Stemmer ⁴⁾
Neu für das Arbeitsgebiet.						
4750. <i>Phiaris palustrana</i> (LIENIG & ZELLER, 1846)						
Börfink/Hunsrück	Ochsenbruch	6308	16.06.2017	1 F.		Mörtter
Bad Honnef-Rhöndorf	Drachenfels	5309	24.06.2017	2 F.		Gayk & Schumacher
Neu für das Siebengebirge.						
4810. <i>Eriopsela quadrana</i> (HÜBNER, 1813)						
Kall-Keldenich	NSG Tanzberg	5405	30.04.+06.05.2017	12 F.		Seliger
4827. <i>Rhopobota stagnana</i> (DENIS & SCHIFFERMÜLLER, 1775)						
Kall-Keldenich	NSG Tanzberg	5405	06.05.+12.06.2017	2 F.		Schreurs

4849. <i>Epinotia signatana</i> (DOUGLAS, 1845)					
Warburg-Daseburg	NSG Unteres Eggeltal	4421	19.06.2017	1 F.	Robrecht
Wiederfund für Nordrhein-Westfalen.					
4850. <i>Epinotia cruciana</i> (LINNAEUS, 1761)					
Netphen-Herzhausen		5014	24.06.2017	1 F.	Winchenbach ⁷⁾
Neu für das Sauer- und Siegerland.					
4859. <i>Lepteucosma huebneriana</i> (KOÇAK, 1980)					
Bonn-Mehlem		5309	25.+30.06.2017	3 F.	Mörtter & Schumacher ¹⁾
Erstnachweis für Nordrhein-Westfalen.					
4887. <i>Crociosema plebejana</i> ZELLER, 1847					
Diemelstadt-Rhoden/HE		4420	15.11.2017	1 F.	Trilling ⁷⁾
Neu für Hessen.					
4889. <i>Phaneta pauperana</i> (DUPONCHEL, 1843)					
Leutesdorf/Mittelrhein		5510	14.+30.03.2017	7 F.	Schumacher
Schloßböckelheim/Nahe		6112	06.-08.04.2017	12 F.	Schumacher & Weithmann
4900. <i>Pelochrista infidana</i> (HÜBNER, 1824)					
Unkel/Rhein	Am Stux	5409	30.07.+04.08.2017	je 1 F.	Stemmer
Schloßböckelheim/Nahe		6112	03.08.2016+07.08.2017	2 F.	Weithmann
4966. <i>Eucosma aspidiscana</i> (HÜBNER, 1817)					
Kall-Keldenich	NSG Tanzberg	5405	30.04.+06.05.2017	8 F.	Seliger & Schreurs
4989. <i>Gypsonoma aceriana</i> (DUPONCHEL, 1843)					
Eitorf/Sieg	Merten	5210	19.+26.06.2017	1 F.	Schmälter, B. & H. ⁹⁾
Wiederfund für das Bergische Land.					
Unkel/Rhein	Am Stux	5409	16.07.2017	1 F.	Stemmer ⁴⁾
4995. <i>Epiblema cirsiana</i> (ZELLER, 1843)					
Ruppichterth-Schönenberg		5110	31.05.2017	1 F.	Schumacher ^{GU)}
5061. <i>Ancylis obtusana</i> (HAWORTH, 1881)					
Kranenburg	NSG Kranenburger Bruch	4202	02.06.2017	1 F.	Buchner
5093. <i>Grapholita caecana</i> (SCHLÄGER, 1847)					
Dahlem/Eifel	Steinbruch	5505	18.06.2017	1 F.	Weithmann ^{GU)}
5099. <i>Cydia lathyrana</i> (HÜBNER, 1813)					
Kall-Keldenich	NSG Tanzberg	5405	06.05.2017	2 F.	Schreurs
5103. <i>Cydia tenebrosana</i> (DUPONCHEL, 1843)					
Windeck-Unkelmühle		5211	22.05.2017	1 F.	Schumacher
Traben-Trarbach		6008	27.05.2017	2 F.	Seliger
Unkel/Rhein	Am Stux	5409	10.06.2017	1 F.	Stemmer ⁴⁾
5138. <i>Cydia cosmophorana</i> (TREITSCHKE, 1835)					
Haspe-Geweke		4610	01.06.2017	1 F.	Bücker ⁷⁾
Neu für das Sauer- und Siegerland.					
5140. <i>Cydia pactolana</i> (ZELLER, 1840)					
Windeck-Roth/Nutscheid		5111	15.04.+09.05.2017	30 R.+P.	Schumacher
5141. <i>Cydia grunertiana</i> (RATZBURG, 1868)					
Dahl-Brechtefeld		4611	03.+10.04.2017	8 P.	Bücker ^{L)}
Ruppichterth-Gießelbach		5110	14.04.2017	1 P.	Schumacher ^{L)}
Eilpe-Selbecke		4610	15.04.2017	15 P.	Bücker ^{L)}
Waldbröl-Bladersbach	Galgenberg/Nutscheid	5111	24.04.2017	3 P.	Schumacher ^{L)}
Neu für Nordrhein-Westfalen und das Arbeitsgebiet.					

5179. ***Pammene ignorata*** KUZNETSOV, 1968
 Unkel/Rhein Am Stux 5409 17.05.2017 1 F. Stemmer ⁴⁾
 Hennef-Weingartsgasse 5209 28.05.2016 1 F. Schumacher ^{GU)}
 Königswinter-Ippenbach NSG Siebengebirge 5309 04.06.2015+29.05.2017 4 F. Schumacher ^{GU)+6)}

5186. ***Pammene obscurana*** (STEPHENS, 1834)
 Bonn-Röttgen Kottenforst 5308 17.05.2017 2 F. Schumacher ⁶⁾

5192. ***Pammene populana*** (FABRICIUS, 1787)
 Mönchengladbach 4804 12.05.2017 3 R. Seliger

5205. ***Pammene germana*** (HÜBNER, 1799)
 Unkel/Rhein Am Stux 5409 01.06.2017 1 F. Stemmer ⁴⁾

5238. ***Dichrorampha sylvicolana*** (HEINEMANN, 1863)
 Neunkirchen-Seelscheid Wahnbachtal 5109 11.07.-08.08.2014 17 F. EVK ⁶⁾
 Die Falter stammen aus einem Malaisiefallenfang der Krefelder Entomologen und wurden von R. SELIGER aufgearbeitet. **Neu für das Bergische Land.**

5248. ***Dichrorampha alpinana*** (TREITSCHKE, 1830)
 Unkel/Rhein Am Stux 5409 30.07.2017 1 F. Stemmer ⁴⁾

5251. ***Dichrorampha plumbagana*** (TREITSCHKE, 1830)
 Kall-Keldenich NSG Tanzberg 5405 12.06.+15.07.2017 5 F. Schreurs

5257. ***Dichrorampha agilana*** (TENGSTRÖM, 1848)
 Schloßböckelheim/Nahe 6112 29.05.2017 1 F. Weithmann ^{GU)}

PTEROPHORIDAE

5426. ***Stenoptilia zophodactylus*** (DUPONCHEL, 1840)
 Windeck NSG Hohes Wäldchen 5111 27.07.2014 3 F. Schumacher ⁶⁾
Neu für das Bergische Land.

5462. ***Capperia loranus*** (FUCHS, 1895)
 Schloßböckelheim/Nahe 6112 03.08.2016 2 F. Weithmann ^{GU)}

5488. ***Porritia galactodactyla*** (DENIS & SCHIFFERMÜLLER, 1775)
 Diemelstadt-Rhoden Umgebung 4420 05.05.-26.05.2017 14 R. Trilling
 Warburg-Ossendorf NSG Asseler Wald 4420 05.-07.05.+09.08.2017 14 R. Trilling
 Volkmarsen Umgebung 4420 04.05.-17.09.2017 27 R. Trilling
 Diemelstadt-Dehausen Umgebung 4420 07.05.+15.09.2017 9 R. Trilling
 Warburg-Welda Umgebung 4420 08.05.-11.10.2017 13 R. Trilling
 Über den Iberg läuft die Grenze zwischen Nordrhein-Westfalen und Hessen. 1999 fanden RETZLAFF & FINKE auf hessischer Seite des Ibergs drei Raupen an Klette. **Die beiden Funde bei Warburg stellen somit die Erstnachweise für Nordrhein-Westfalen dar.** Außerdem belegen die Funde, dass die Art zwei Generationen ausbilden kann.

5501. ***Merrifieldia leucodactyla*** (DENIS & SCHIFFERMÜLLER, 1775)
 Dahlem Steinbruch 5505 18.06.2017 1 F. Weithmann ^{GU)}

PYRALIDAE

5690. ***Delplanqueia dilutella*** (DENIS & SCHIFFERMÜLLER, 1775)
 Schloßböckelheim/Nahe 6112 11.07.2016+22.09.2017 2 F. Weithmann ^{GU)}
 Traisen Götzfels 6112 22.09.2017 2 F. Schumacher
 Zur Verbreitung der beiden Schwesternarten *D. dilutella* und *D. inscriptella* siehe auch WITTLAND & SELIGER (2016).

5693 a. ***Delplanqueia inscriptella*** (DUPONCHEL, 1836)
 Dahlem 5505 18.06.2017 1 F. Weithmann ^{GU)}

5770. ***Pempelia (Moitrelia) obductella*** (ZELLER, 1839)
 Unkel/Rhein Am Stux 5409 18.06.2017 1 F. Stemmer ⁴⁾

6015. ***Nyctegretis lineana*** (SCOPOLI, 1786)
 Mechernich-Kalenberg 5405 26.08.2017 1 F. Schumacher

6072. <i>Homoeosoma sinuella</i> (FABRICIUS, 1794)					
Dahlem	Steinbruch	5505	08.07.2017	1 F.	Weithmann
Wiederfund für Nordrhein-Westfalen.					
6174. <i>Scoparia ingrattella</i> (ZELLER, 1846)					
Unkel/Rhein	Am Stux	5409	02.06.2017	1 F.	Stemmer ⁴⁾
6390. <i>Schoenobius gigantella</i> (DENIS & SCHIFFERMÜLLER, 1775)					
Hövelhof	Furlbachtal	4118	08.06.2017	1 F.	Wagner ⁷⁾
6425. <i>Parapoynx stratiotata</i> (LINNAEUS, 1758)					
Ennepetal	Heilenbecker Talsperre	4710	27.05.2017	1 F.	Herkenberg
6499. <i>Evergestis extimalis</i> (SCOPOLI, 1763)					
Duisburg-Mündelheim		4606	27.05.2016	1 F.	Wiewel
6661. <i>Paratalanta hyalinalis</i> (HÜBNER, 1796)					
Ennepetal	Heilenbecker Talsperre	4710	22.07.2017	1 F.	Herkenberg
6673. <i>Mecyna lutealis</i> (DUPONCHEL, 1832)					
Hatzenport/Mosel		5710	03.06.2017	7 F.	Goerigk
Valwig/Mosel	Apoloweg	5809	03.06.2017	12 F.	Goerigk
6684 b. <i>Diplopseustis perieresalis</i> (WALKER, 1859)					
Düsseldorf-Eller		4706	22.02.2017	1 F.	Goerigk
6690. <i>Palpita vitrealis</i> (ROSSI, 1794)	= <i>P. unionalis</i> (HÜBNER, 1796)				
Traisen	Götzenfels	6112	22.09.2017	1 F.	Schumacher
Unkel/Rhein	Stux	5409	27.09.2017	1 F.	Schumacher
Ennepetal	NSG Wupperschleife	4709	13.10.2017	1 F.	Herkenberg

Korrektur zur 26. Zusammenstellung

Melanargia 26 (2014), Seite 12:

10207. <i>Xestia castanea</i> (ESPER, 1798)					
Cochern-Greimersburg	Fahrendeierhof	5808	12.-23.10.2013	3 F.	Heuser
Fehlbestimmung. Der Fund ist zu streichen.					

Korrektur zur 29. Zusammenstellung

Melanargia 29 (2017), Seite 12:

495. <i>Tenaga rhenania</i> (G. PETERSEN, 1962)					
Unkel/Rhein	Am Stux	5409	20.07.2016	1 F.	Stemmer ¹⁾
Der Satz: <i>Wiederfund für Nordrhein-Westfalen</i> ist ersatzlos zu streichen.					

Literatur:

- BIESENBAUM, W. (1997): Familie: Tortricidae STEPHENS, 1829. Unterfamilie: Tortricinae FERNALD, 1882. Tribus: Cochylini (mit Fundortlisten, Verbreitungskarten und Farbabbildungen). — Lepidopt.fauna Rhl.Westf., 6, Leverkusen
- BIESENBAUM, W. (2002): Familie: Gelechiidae STAINTON, 1854. Unterfamilie: Gelechiinae STAINTON, 1854. Tribus: Anacampsini BRUAND, [1851]. Tribus: Chelariini LE MARCHAND, 1947. Unterfamilie: Dichomeridinae HAMPSON, 1918. Unterfamilie: Pexicopiinae HODGES, 1986 (mit Fundortlisten, Fundortkarten und Farabbildungen). — Lepidopt.fauna Rhl.Westf., 10: 34-35, 136, Leverkusen
- BIESENBAUM, W. (2003): Familie: Gelechiidae STAINTON, 1854. Unterfamilie Gelechiinae STAINTON, 1854. Tribus: Apatetrini LE MARCHAND, 1947. — Lepidopt.fauna Rhl.Westf., 11, Leverkusen

- BIESENBAUM, W. (2005): Gracillariidae STAINTON, 1854. Unterfamilie: Lithocolletinae STAINTON, 1854 (mit Fundortlisten, Fundortkarten und Farbabildungen). — Lepidopt. fauna Rhl. Westf., **12**, Leverkusen
- BÜCKER, J. (2017): *Cydia grunertiana* (RATZBURG, 1868) neu für Nordrhein-Westfalen und das Arbeitsgebiet (Lep., Tortricidae). — *Melanargia*, **29**: 50-54, Leverkusen
- BÜCKER, J. (2017): Erstnachweis von *Synanthedon flaviventris* (STAUDINGER, 1883) für Nordrhein-Westfalen mit Hilfe von Pheromonfallen (Lep., Sesiidae). — *Melanargia*, **29**: 167-172, Leverkusen
- DAHL, A. & RADTKE, A. (2012): Neue Nachweise von *Cupido argiades* (PALLAS, 1771) in Nordrhein-Westfalen (Lep., Lycaenidae). — *Melanargia*, **24**: 119-123, Leverkusen
- DINTER, W. (1999): Naturräumliche Gliederung. — in: LANDESANSTALT FÜR ÖKOLOGIE, BODENORDNUNG UND FORSTEN/LANDESAMT FÜR AGRARORDNUNG (Hrsg.): Rote Liste der gefährdeten Pflanzen und Tiere in Nordrhein-Westfalen. 3. Fassung. — LÖBF-Schr. R., **17**: 29-36, Recklinghausen
- GAEDIKE, R., NUSS, M., STEINER, A. & TRUSCH, R. (2017): Entomofauna Germanica Bd. 3. Verzeichnis der Schmetterlinge Deutschlands (Lepidoptera). 2. überarb. Auflage. — Entom.Nachr.Ber., Beih. **21**: 24, Dresden
- GÖTTLINGER, W. (2017): „Neue Pflanze, neuer Falter“: Erstnachweis der Palpenmotte *Chrysoesthia drurella* (FABRICIUS, 1775) für den Rhein-Erft-Kreis (Nordrhein-Westfalen/Niederrheinische Bucht) (Lep., Gelechiidae). — *Melanargia*, **29**: 173-174, Leverkusen
- GREGERSEN, K. & KARLSHOLT, O. (2017): Taxonomic confusion around the Peach Twig Borer, *Anarsia lineatella* ZELLER, 1839, with description of a new species (Lep., Gelechiidae). — *Nota lepidopt.*, **40**: 65–85, Sofia
- HORNEMANN, A. & GEIER, T. (2013): Hessenfauna. 30. *Brenthis daphne* ([DENIS & SCHIFFERMÜLLER], 1775) (Lepidoptera, Nymphalidae) inzwischen auch an der Nahe und am hessischen Mittelrhein. — *Nachr.Entom.Ver.Apollo*, **33**: 187-188, Frankfurt/M.
- JELINEK, K.-H. (2007): Entdeckung einer Population von *Ethmia dodecea* (HAWORTH, 1828) in der Niederrheinischen Bucht (Lep., Ethmiidae). — *Melanargia*, **19**: 110-111, Leverkusen
- JELINEK, K.-H. (2016): *Pyrgus amoricanus* (OBERTHÜR, 1910): Erstnachweis für Nordrhein-Westfalen (Lep., Hesperidae). — *Melanargia*, **28**: 136-139, Leverkusen
- KARSHOLT, O. & RAZOWSKI, J. (1996): The Lepidoptera of Europe. A distributional checklist. — Apollo Books, Stenstrup
- MÖRTTER, R. (2017): *Stegania cararia* (HÜBNER, 1790), eine neue Spannerart für Nordrhein-Westfalen (Lep., Geometridae). — *Melanargia*, **29**: 131-132, Leverkusen
- PÄHLER, R. (2016): Ein Blick auf die aktuelle Arealexpansion und Einbürgerung des Karstweißlings *Pieris mannii* (MAYER, 1851) in Deutschland sowie Anmerkungen zu den Flugzeiten (Lep., Pieridae). — *Melanargia*, **28**: 117-135, Leverkusen
- SCHMIDT, A. (2014): Rote Liste der Schmetterlinge in Rheinland-Pfalz. — Ministerium f. Umwelt, Landwirtschaft, Ernährung, Weinbau u. Forsten Rheinland-Pfalz (Hrsg.), Mainz
- SCHUMACHER, H. (unter Mitarbeit von VORBRÜGGEN, W., RETZLAFF, H. & SELIGER, R.) (2011): Rote Liste und Artenverzeichnis der Schmetterlinge – Lepidoptera – in Nordrhein-Westfalen. 4. Fassung, Stand Juli 2010. — in: LANDESAMT FÜR NATUR, UMWELT UND VERBRAUCHERSCHUTZ NORDRHEIN-WESTFALEN (Hrsg.): Rote Liste der gefährdeten

- Pflanzen, Pilze und Tiere in Nordrhein-Westfalen, 4. Fassung. Bd. 2 - Tiere. — LANUV-Fachber., **36**: 239-332, Recklinghausen
- SCHUMACHER, H. (2014): Bemerkenswerte Falterfunde und Beobachtungen aus dem Arbeitsgebiet der Arbeitsgemeinschaft Rheinisch-Westfälischer Lepidopterologen e.V. 26. Zusammenstellung. — *Melanargia*, **26**: 3-28, Leverkusen
- SCHUMACHER, H. (2017): Bemerkenswerte Falterfunde und Beobachtungen aus dem Arbeitsgebiet der Arbeitsgemeinschaft Rheinisch-Westfälischer Lepidopterologen e.V. 29. Zusammenstellung. — *Melanargia*, **29**: 1-23, Leverkusen
- SCHUMACHER, H. (2017): Nachweise von *Idaea laevigata* (SCOPOLI, 1763) in unserem Arbeitsgebiet (Lep., Geometridae). — *Melanargia*, **29**: 119-122, Leverkusen
- SCHUMACHER, H. (2017): Weitere Funde von *Cydia grunertiana* (RATZEBURG, 1868) in Nordrhein-Westfalen (Lep., Tortricidae). — *Melanargia*, **29**: 111-114, Leverkusen
- SCHUMACHER, H. & MÖRTTER, R. (2018): *Lepteucosma huebneriana* (KOÇAK, 1980) auch in Nordrhein-Westfalen (Lep., Tortricidae). — *Melanargia*, **30**: 31-35, Leverkusen
- SCHUMACHER, H. & SWOBODA, G. (2018): Zur Verbreitung von *Nemophora congruella* (ZELLER, 1839) im Arbeitsgebiet der Arbeitsgemeinschaft Rheinisch-Westfälischer Lepidopterologen (Lep., Adelidae) mit Hinweisen zur Bestimmung. — *Melanargia*, **30**: 1-6, Leverkusen
- WEITHMANN, M. (2017): Erstnachweis von *Aethes bilbaensis* (RÖSSLER, 1877) im Arbeitsgebiet der Arbeitsgemeinschaft Rheinisch-Westfälischer Lepidopterologen (Lep., Tortricidae). — *Melanargia*, **29**: 46-49, Leverkusen
- WEITHMANN, M. (2017): Ein weiterer Nachweis von *Dysgonia algira* (LINNAEUS, 1767) im Arbeitsgebiet der Arbeitsgemeinschaft Rheinisch-Westfälischer Lepidopterologen (Lep., Noctuidae). — *Melanargia*, **29**: 115-118, Leverkusen
- WIEWEL, W. (2015): Erstnachweise der Zypressen-Holzeule *Lithophane leautieri* (BOIS-DUVAL, 1829) für Deutschland (Lep., Noctuidae). — *Melanargia*, **27**: 169-172, Leverkusen
- WITTLAND, W. & SELIGER, R. (2016): *Delplanqueia dilutella* (DENIS & SCHIFFERMÜLLER, 1775) und *Delplanqueia inscriptella* (DUPONCHEL, 1836) in Nordrhein-Westfalen und Rheinland-Pfalz mit Anmerkungen zur Gesamtverbreitung (Lep., Pyralidae, Phycitinae). — *Melanargia*, **28**: 74-82, Leverkusen

Internet:

- ARBEITSGEMEINSCHAFT RHEINISCH-WESTFÄLISCHER LEPIDOPTEROLOGEN: Datenbank Schmetterlinge
<http://nrw.schmetterlinge-bw.de/Default.aspx#start> [Zugriff: 01.02.2018]
- ARBEITSKREIS HEIMISCHE ORCHIDEEN BADEN-WÜRTTEMBERG: Koordinatenermittler
<https://www.orchids.de/haynold/tkq/KoordinatenErmittler.php> [Zugriff: 01.02.2018]
- LEPIFORUM
<http://www.lepiforum.de> [Zugriff: 01.02.2018]
- NATURGUCKER
<http://www.naturgucker.de> [Zugriff: 01.02.2018]
- POLLICHA-ARBEITSKREIS INSEKTENKUNDE RHEINLAND-PFALZ: Datenbank Schmetterlinge
<http://rlp.schmetterlinge-bw.de/Default.aspx#start> [Zugriff: 01.02.2018]

Anschrift des Verfassers:
Heinz Schumacher
Gießelbach 51
D-53809 Ruppichterorth

Bitte melden Sie alle Funde und Beobachtungen, die Ihnen für das jeweilige Gebiet erwähnenswert erscheinen, mit Angabe von Fundort, Datum, Anzahl, Stadium und Beobachter an obige Anschrift oder über Email an:

HeinzPSchumacher@t-online.de

Falls Sie für den Fundort die Nummer der jeweiligen Topographischen Karte 1:25.000 (Meßtischblatt/MTB) kennen, so wäre dies eine zusätzliche Erleichterung.

Bei Einzelbeobachtungen sollte das genaue Datum angegeben werden. Wiederholte Beobachtungen können durch Angabe eines Zeitraumes zusammengefaßt werden.

Geben Sie nach Möglichkeit die genaue bzw. geschätzte Individuenzahl an.
Bitte keine allgemeinen Häufigkeitsangaben wie „viele“, „einige“ usw.

Teilen Sie bitte mit, ob es sich um einen Falter-, Raupen- oder Puppenfund handelt und wer den Fund bzw. die Beobachtung gemacht und determiniert hat. Letzteres gilt vor allem bei schwierig zu unterscheidenden Arten, insbesondere bei Fotobelegen.

Was sollte gemeldet werden?

- Arten, die laut aktueller Roter Liste landesweit oder bezogen auf die jeweilige Großlandschaft in die Kategorien „–“ (nicht vorkommend), „0“ (ausgestorben/verschollen), „1“ (vom Aussterben bedroht), „2“ (stark gefährdet), „R“ (durch extreme Seltenheit gefährdet), „G“ (Gefährdung unbekannten Ausmaßes) oder „D“ (Datenlage unzureichend) eingestuft wurden.
- Arealerweiterungen
- Bemerkenswerte Individuenzahlen
- Auffallende Flugzeiten

Halten Sie darüber hinaus weitere Beobachtungen/Funde für bemerkenswert, so bitte ich, dies in der Mitteilung kurz zu erläutern.

Falls Sie eine Kompletliste aller Beobachtungen eines Jahres schicken, so würde es für mich eine erhebliche Erleichterung darstellen, wenn Sie die bemerkenswerten Beobachtungen kennzeichnen.

Senden Sie Ihre Vorjahres-Beobachtungen möglichst bis zum 01. Februar an o.a. Anschrift bzw. Email-Adresse, damit die Zusammenstellung im April-Heft der *Melanargia* erscheinen kann.

Recht herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit.

***Lepteucosma huebneriana* (KOÇAK, 1980) auch in Nordrhein-Westfalen (Lep., Tortricidae)**

von HEINZ SCHUMACHER und ROLF MÖRTER

Zusammenfassung:

Die Wicklerart *Lepteucosma huebneriana* (KOÇAK, 1980) wurde 2016 erstmals für das Arbeitsgebiet der Arbeitsgemeinschaft Rheinisch-Westfälischer Lepidopterologen und 2017 neu für Nordrhein-Westfalen nachgewiesen. Ergänzend werden alte Funde aus Rheinland-Pfalz und die diesen nahe gelegenen aktuellen Funde aus den angrenzenden Bereichen Baden-Württembergs aufgeführt.

Abstract:

***Lepteucosma huebneriana* (KOÇAK, 1980) also in North Rhine-Westphalia**

The leafroller moth species *Lepteucosma huebneriana* (KOÇAK, 1980) was established for the first time in 2016 in the working area of the Arbeitsgemeinschaft Rheinisch-Westfälischer Lepidopterologen and new for Northrhine Westphalia in 2017. In addition old findings from the Rhineland Palatinate and these proximate actual findings from the neighbouring areas of Baden-Württemberg are specified.

Laut der neuen Deutschlandliste (GAEDIKE et al. 2017) wurde *Lepteucosma huebneriana* (KOÇAK, 1980) (früher *Tortrix ustulana* HÜBNER, 1813, dann *Epiblema ustulana* (HÜBNER, 1813), später *Epinotia huebneriana* KOÇAK, 1980) bisher nur in Baden-Württemberg und Bayern nachgewiesen, obwohl die Art an einer weit verbreiteten und häufigen Pflanzengattung (*Rubus* – Brombeere und Himbeere) lebt.

Nicht bekannt waren den Autoren der Deutschlandliste offenbar alte Funde aus Rheinland-Pfalz. Alle stammen aus der Südpfalz, liegen also deutlich außerhalb unseres Arbeitsgebietes. Räumlich passen sie gut zu den Funden im benachbarten Baden-Württemberg.

DISQUÉ schreibt 1901 im Nachtrag zu seinem „Verzeichniss der in der Umgegend von Speyer vorkommenden Kleinschmetterlinge“: „6., 7. R. 5. *Nicht selten zu beiden Seiten des Rheines in verworren zusammengespinnenen Gipfelblättern von Rubus.*“

Interessanterweise stuft DISQUÉ dann drei Jahre später (DISQUÉ 1904) das Vorkommen für die Pfalz als „*Selten*“ ein.

Auch GRIEBEL erwähnt die Art 1910 aus der Umgebung von Speyer: „*Im Juni und Juli bei Speyer, ziemlich selten. Die Raupe im Mai zwischen versponnenen Trieben und Blättern von Rubus.*“

Bisher nicht publiziert waren die folgenden Funde aus der Belegsammlung HANS JÖST (heute im Pfalzmuseum für Naturkunde, Bad Dürkheim):

Ort	Ortslage	Bundesland	MTB	Datum	Anzahl	Beobachter
Rohrbach	Umgebung	Rheinland-Pfalz	6814	29.06.1952	1	H. JÖST
Mechtersheim	Umgebung	Rheinland-Pfalz	6716	20.07.1963	1	H. JÖST
Annweiler	Umgebung	Rheinland-Pfalz	6713	16.-23.06.1965	3	H. JÖST
Sondernheim	Rheinaue	Rheinland-Pfalz	6816	21.-26.06.1971	2	H. JÖST
Sondernheim	Rheinaue	Rheinland-Pfalz	6816	16.-18.07.1972	2	H. JÖST

Im angrenzenden Baden-Württemberg ist die Art verstreut mit einer guten Handvoll, meist aktueller Meldungen, bekannt. Nicht weit von den alten Pfälzer Fundorten konnte der Zweitautor am 29.06.2015 drei Tiere auf dem Galgenberg bei Malschenberg/Nordbaden nachweisen. Die Falter wurden am Licht auf einer alten Streuobstwiese neben Weinbergen beobachtet. Nur wenig südlicher wurde *L. huebneriana* 2012 auch von KARL HOFSAß in Kraichtal gefunden. Ein weiterer aktueller Fundort ist das Weingartener Moor bei Karlsruhe, (13.06.2017, leg. R. MÖRTTER). Diese Funde lassen vermuten, dass die Art bei entsprechender Nachsuche auch an den alten Pfälzer Fundorten wieder-gefunden werden könnte.



Abb.: Männchen von *Lepteucosma huebneriana* (KOÇAK, 1980), Baden-Württemberg, Malschenberg, Galgenberg, 165 m, 29.06.2015, leg. R. MÖRTTER (Spannweite: 14 mm)
Foto: R. MÖRTTER

War das Vorkommen der Art bisher nur auf Süddeutschland beschränkt, so konnte der Erstautor den hübschen Falter am 24.07.2016 erstmals im Arbeits-

gebiet der Arbeitsgemeinschaft Rheinisch-Westfälischer Lepidopterologen bei Leutesdorf/Mittelrhein feststellen, also deutlich nördlich der bisher bekannten Funde.

Bei der Fundstelle handelt es sich um einen Weg oberhalb von Weinbergen. Die den Weinbergen abgewandte steile Böschung oberhalb des Weges ist ruderal geprägt. Unter anderem sind größere Bereiche von Brombeeren überwuchert.

Da die oben erwähnten Funde aus der Südpfalz außerhalb unseres Arbeitsgebietes liegen, handelte es sich hier nun um den Erstnachweis für das Arbeitsgebiet der Arbeitsgemeinschaft Rheinisch-Westfälischer Lepidopterologen.

Im Rahmen einer Untersuchung der Schmetterlingsfauna eines Löß-Hohlweges bei Bonn-Mehlem/NRW konnten unabhängig voneinander ROLF MÖRTTER am 25.06.2017 und HEINZ SCHUMACHER am 30.06.2017 *L. huebneriana* erstmals für Nordrhein-Westfalen im Bereich dieses Hohlweges nachweisen.

Die Lichtfangstellen befanden sich am oberen Rande des Hohlweges. Hier grenzt ein reich strukturiertes und artenreiches Biotopmosaik an Waldrandgesellschaften und zahlreiche Schrebergärten, z.T auch „sehr naturnah“. Brombeeren und Himbeeren gibt es reichlich.

Klimatisch ist dieses Gebiet sicher begünstigt, liegt es doch unmittelbar am Stadtrand von Bonn. Außerdem gehört dieser Bereich, ähnlich wie das auf der östlichen Rheinseite gegenüber liegende Siebengebirge, zum nördlichen Mittelrhein.

Zur besseren Übersicht hier noch einmal die erwähnten Daten aus dem Arbeitsgebiet:

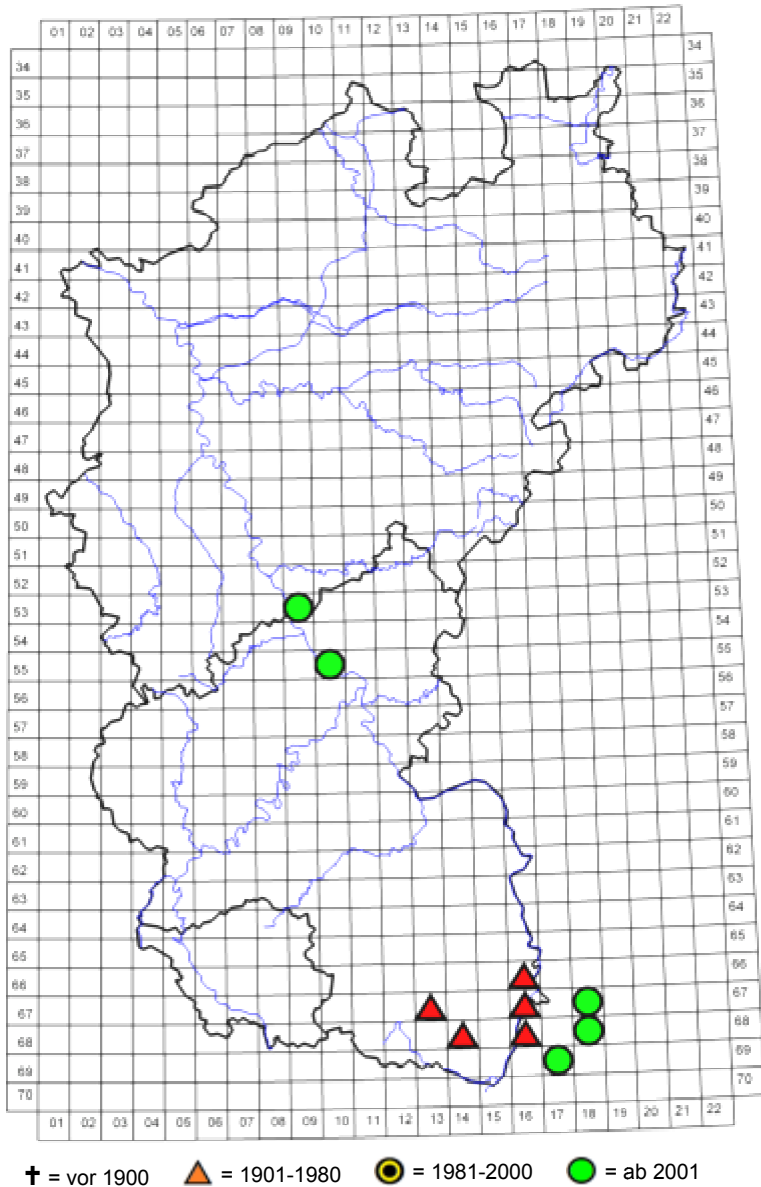
Ort	Ortslage	Bundesland	MTB	Datum	Anzahl	Beobachter/det.
Leutesdorf	Wegrand oberhalb Weinberge	Rheinland-Pfalz	5510	24.07.2016	1	H. SCHUMACHER
Bonn-Mehlem	Stadtrand, Hohlweg	Nordrhein-Westfalen	5309	25.06.2017	1	R. MÖRTTER
Bonn-Mehlem	Stadtrand, Hohlweg	Nordrhein-Westfalen	5309	30.06.2017	2	H. SCHUMACHER

In die Karte haben wir auch die oben aufgeführten Funde von JÖST aus der Südpfalz und die Literaturangabe „Speyer“ (in der Karte als rote Dreiecke dargestellt) sowie die direkt benachbarten aktuellen badischen Funde (mit grün ausgefüllten Kreisen gekennzeichnet) eingetragen.

Dank:

Bedanken möchten wir uns bei ERNST BLUM für die Überlassung von Daten, bei GÜNTER SWOBODA für die Literaturrecherche sowie bei der Struktur- und Genehmigungsdirektion Nord in Koblenz und MONIKA HACHTEL von der Biologischen Station Bonn für vielfältige Unterstützung, insbesondere auch hinsichtlich der erforderlichen Genehmigungen.

***Lepteucosma huebneriana* (KOÇAK, 1980)**



Karte: Funde von *Lepteucosma huebneriana* (KOÇAK, 1980) im Arbeitsgebiet der Arbeitsgemeinschaft Rheinisch-Westfälischer Lepidopterologen, der Südpfalz und im benachbarten Nordbaden (Erklärung s. S. 33 und 34)

Literatur:

- BIESENBAUM, W. (2004): Nachweise von Kleinschmetterlingen (Microlepidoptera) aus Baden-Württemberg. — *Melanargia*, **16**: 69-77, Leverkusen
- DISQUÉ, H. (1901): Verzeichniss der in der Umgegend von Speyer vorkommenden Kleinschmetterlinge. — *Dtsch.Entom.Z.Iris*, **14**: 228, Dresden
- DISQUÉ, H. (1904): Die Tortriciden-Raupen der Pfalz. — *Dtsch.Entom.Z.Iris*, **17**: 239, Dresden
- DISQUÉ, H. (1907): Verzeichniss der in der Pfalz vorkommenden Kleinschmetterlinge. — *Mitt.Pollichia*, **63** (= Nr. 22): 29, Bad Dürkheim
- GAEDIKE, R., NUSS, M., STEINER, A. & TRUSCH, R. (2017): Entomofauna Germanica Bd. 3. Verzeichnis der Schmetterlinge Deutschlands (Lepidoptera). 2. überarb. Auflage. — *Entom.Nachr.Ber.*, Beih. **21**: 61, Dresden
- GRIEBEL, J. (1910): Die Lepidopteren-Fauna der bayerischen Rheinpfalz. II. Teil. — *Prog.kgl.human.Gymn.Neustadt a.d.Hdt*, Schuljahre **1909/10 u. 1910/11**: 37, Neustadt a.d. Haardt
- RAZOWSKI, J. (2001): Die Tortriciden (Lepidoptera, Tortricidae) Mitteleuropas. Bestimmung – Verbreitung – Flugstandort – Lebensweise der Raupen. — S. 75, Verlag F. Slamka, Bratislava
- SCHÜTZE, K.T. (1931): Die Biologie der Kleinschmetterlinge unter besonderer Berücksichtigung ihrer Nährpflanzen und Erscheinungszeiten. Handbuch der Microlepidopteren. Raupenkalender geordnet nach der Illustrierten deutschen Flora von H. Wagner. — S. 108, Verlag Internationaler Entomologischer Verein, Frankfurt/M.

Internet:

- ARBEITSGEMEINSCHAFT RHEINISCH-WESTFÄLISCHER LEPIDOPTEROLOGEN: Datenbank Schmetterlinge
<http://nrw.schmetterlinge-bw.de/Default.aspx#start> [Zugriff: 01.02.2018]
- LANDESDATENBANK SCHMETTERLINGE BADEN-WÜRTTEMBERG; Datenbank Schmetterlinge
<http://www.schmetterlinge-bw.de/MapServerClient/Map.aspx> [Zugriff: 06.02.2018]
- LEPIFORUM:
http://www.lepiforum.de/lepiwiki.pl?Lepteucosma_Huebneriana [Zugriff: 01.02.2018]
http://www.lepiforum.de/literatur/literatur.pl?Schuetze_0 [Zugriff: 01.02.2018]
- POLLICHIA-ARBEITSKREIS INSEKTENKUNDE RHEINLAND-PFALZ: Datenbank Schmetterlinge
<http://rlp.schmetterlinge-bw.de/Default.aspx#start> [Zugriff: 01.02.2018]

Anschriften der Verfasser:

Heinz Schumacher
Gießelbach 51
D-53809 Ruppichteroth

Dr. Rolf Mörtter
Dürerstr. 12
D-76709 Kronau

Der Karstweißling *Pieris mannii* (MAYER, 1851), eine für den Kreis Höxter neue Schmetterlingsart (Lep., Pieridae)

Beobachtungen und Zuchtberichte

von HEINRICH BIERMANN

Zusammenfassung:

Nach dem erstmaligen Auffinden von *Pieris mannii* (MAYER, 1851) 2015 im Kreis Höxter wurde in den Folgejahren verstärkt nach der Art gesucht. Die hohe Anzahl der darauf folgenden Beobachtungen lässt den Schluss zu, dass sich die Art etabliert hat. Über die Zuchten und die Generationsfolgen wird berichtet.

Abstract:

The Southern Small White *Pieris mannii* (MAYER, 1851), a new butterfly species in the Höxter district (North Rhine-Westphalia). Observations and breeding reports

After the first discovery of *Pieris mannii* (MAYER, 1851) in the Höxter district in 2015 the search for the species was intensified in the following years. The large number of observations which followed lead to the conclusion that the species has established itself. The breeding and generation outcome are reported.

Einleitung

Pieris mannii (MAYER, 1851) ist eine in Marokko, Südeuropa und der Türkei in etlichen Unterarten verbreitete Tagfalterart (ZIEGLER & EITSCHBERGER 1999, KUDRNA et al. 2015). Die Unterart *alpigena* VERITY, 1911 besiedelt ein Gebiet von Nordost-Spanien über Südfrankreich, die westlichen Alpen bis nach Südtirol. Im Norden erreicht das Verbreitungsgebiet Genf, das Wallis und den Vinschgau in Südtirol (ZIEGLER & EITSCHBERGER 1999).

Ausgehend von diesem Areal erfolgte ab ca. 2006 eine Ausbreitung nach Norden in die gesamte Schweiz, und 2008 waren Grenzach-Wyhlen bei Basel und der Lorettoberg bei Freiburg erreicht. In 2009 gab es bereits etwa 70 Fundorte in der südlichen Rheinebene, im Kaiserstuhl und im Südschwarzwald (HENSLE 2010). Diese Nordverschiebung der Arealgrenze wird auch von HERMANN (2010) dokumentiert.

In der Folge verschob sich die Grenze des Verbreitungsgebiets weiter nach Norden, so wurden das Rhein-Main-Gebiet, Rheinland-Pfalz, das Moseltal, das Saarland und Bayern erreicht, und in vielen dieser Regionen ist die Art mittlerweile heimisch geworden (HENSLE & SEIZMAIR 2014, 2015, 2016; BOLZ & KRATOCHWILL 2013; MÜLLER 2015; GEIER 2016; SCHURIAN & SIEGEL 2016).

Somit war es nur eine Frage der Zeit, wann diese Art auch bei uns auftauchen würde. Am 23.08.2015 war es dann soweit: In Willebadessen fand ich einen Falter, der von HENSLE nachbestimmt wurde. Es war für 2015 der nördlichste Fund in Deutschland (HENSLE & SEIZMAIR 2016). Im Diemeltal entdeckte DUD-

LER den Falter am 09.09.2015 in Sielen (MÜLLER 2015) und SCHULZE am 28.09.2015 in Eberschütz (SCHULZE 2016 [2017]).

Im September 2016 flogen Falter in mehreren Exemplaren in Willebadessen und in Bad Driburg, dort wurden auch Eier und Raupen bis in den Oktober entdeckt. In Altenbeken gelang die Beobachtung eines Falters im September durch BADTKE. PÄHLER (2016 u. mündl.Mitt.) fand die Falter mehrfach in seinem Garten in Verl und gibt eine Überblick über das Vorkommen 2016 in NRW (ca. 25 Fundorte vom Rheinland bis Ostwestfalen), Nordhessen (Diemeltal), Niedersachsen (zwei Fundorte), Thüringen (sieben Fundorte), Sachsen-Anhalt (vier Fundorte) und Sachsen (ein Fundort). SCHULZE (2016 [2017]) berichtet von Funden bei Bielefeld, dem Münsterland und aus der Umgebung von Hannover und äußert auch Gedanken über eine genetische Grundlage der Arealerweiterung. HENSLE & SEIZMAIR (2017) stellen ausführlich für 2016 die Situation von *P. mannii* in Deutschland dar, detailliert nach Regionen/Bundesländern und mit einer Verbreitungskarte; demnach verläuft die Nordgrenze der Verbreitung derzeit in der südlichen norddeutschen Tiefebene.

Die Falter fliegen in vier bis fünf (teils sechs) Generationen im Jahr, wobei eine Generationsdauer von 30 bis 40 Tagen zu veranschlagen ist (PÄHLER 2016, SCHURIAN & SIEGEL 2016). Die Puppe überwintert.

Als Raupenfutterpflanzen dienen überwiegend Schleifenblumenarten, besonders *Iberis sempervirens* (HENSLE & SEIZMAIR 2016, 2017), an der auch in Bad Driburg Eier und Raupen gefunden wurden. Diese Pflanze ist vor allem in den Gärten der Ortschaften verbreitet. Zusätzlich werden als gelegentliche oder regional wichtige Futterpflanzen der Raupe genannt: *Aethionema saxatile*, *Diploaxis tenuifolia* und *D. muralis*, *Berteroa incana* (Eiablage, aber Raupen gehen ein), *Lepidium graminifolium* und *L. campestre* sowie *Cardamines impatiens* (HENSLE & SEIZMAIR 2014, 2015, 2016; HERRMANN 2010; GEIER 2016; SCHURIAN & SIEGEL 2016). Auch Knoblauchsrauke (*Alliaria petiolata*) wird als Eiablagepflanze genannt. Aufgrund der recht starken Bindung an *I. sempervirens* ist *P. mannii* bisher vermehrt in Ortschaften nachgewiesen worden, dort gibt es auch ein reiches Blütenangebot, die Falter fliegen aber auch an blütenreichen warmen Stellen in der Feldflur, wie auch in Willebadessen. Sie besuchen verschiedene Blüten, so etwa von Dost, Skabiose und Luzerne, in Verl und Altenbeken auch Sommerflieder.

Die Falter von *P. mannii* ähneln sehr denen des Kleinen Kohlweißlings, sind aber kräftiger gezeichnet, und am Außenrand der Vorderflügel reicht der schwarze Spitzenfleck weit nach hinten, bis zur Mitte des Außenrands, was beim Kleinen Kohlweißling nie der Fall ist. Der sicherste Nachweis erfolgt aber über die Aufzucht der Raupe, denn diese hat bei *P. mannii* bis in das zweite Stadium einen schwarzen Kopf, dann ist er grün, wohingegen die Raupe des Kleinen Kohlweißlings stets einen grünen Kopf hat. Eine ausführliche Bestimmungshilfe mit umfangreichem Text und vielen Bildern aller Stadien sowie mit Vergleichen zum Kleinen Kohlweißling findet sich unter [http://www.lepiforum.de/lepiviki.pl?Pieris Mannii](http://www.lepiforum.de/lepiviki.pl?Pieris%20Mannii).

Beobachtungen in Bad Driburg und Willebadessen

a) Verbreitung von Schleifenblumen in Bad Driburg (Nordstadt)

Nördlich vom Konrad-Adenauer-Ring und der Langen Straße in einem knapp einen Quadratkilometer großen Gebiet konnten insgesamt 13 Vorkommen gezählt werden, zu denen sicher noch etliche unentdeckte Bestände kommen. Bis auf vier liegen alle in Gärten und sind somit nicht ohne weiteres zugänglich. Nahezu alle Bestände stehen frei und sonnig. Auf dem Westfriedhof (Ausdehnung ca. 250 x 250 m) wächst die Schleifenblume nur auf einem Grab, aber in einem sehr großen und schönen Bestand. Damit das Ausspähen der Hausgärten und Gräber bei Anwohnern und Friedhofsbesuchern keinen Verdacht erregte, nahm ich im Ort unseren Dackel mit, der überall stehen blieb und schnupperte, so dass die Gärten in Ruhe betrachtet werden konnten. Auf dem Friedhof war zur Tarnung eine Gießkanne hilfreich. Einzelne Gartenbesitzer sowie die Angehörigen der Verstorbenen erlaubten mir freundlicherweise die Untersuchung der Pflanzenpolster und die Entnahme von Futter. Im Hausgarten steht seit Frühjahr 2017 auch eine noch kleine Schleifenblume in einem Topf an der Südseite des Hauses.

b) Funde von Faltern, Eiern und Raupen

In Bad Driburg entdeckte ich 2016 am 29.09. einen männlichen und einen weiblichen Falter und am 30.09. ein Männchen, alle auf dem Friedhof. Am 14. und am 15.09. konnte ich fünf Eier finden und am 21.10. eine Raupe von 1 cm Länge und am 23.10. eine ausgewachsene Raupe.

In 2017 wurden in Willebadessen drei Falter (Ende September) und in Bad Driburg 12 Falter, 53 Eier und 21 Raupen gezählt. Urlaubsbedingt trat eine Beobachtungspause im Juni ein. Falterbeobachtungen gab es Ende Mai, im Juli, anfangs September und am 01. und 14. Oktober. Eier konnten vom 27.05. bis zum 11.09. gefunden werden, Raupen vom 14.08. bis 17.10. an 14 Tagen. Kontrollgänge gab es alle 3-4 Tage. Insgesamt wurden an 28 Tagen Eier, Raupen oder beides gefunden. Die Raupengrößen bewegten sich zwischen 3 mm bis ausgewachsen, wobei im September und Oktober die größeren Raupen überwogen.

c) Verhalten der Falter und Eiablage

Die Falter fliegen sowohl auf dem Friedhof als auch im Hausgarten und den links und rechts angrenzenden, gut einsehbaren Nachbargärten in ca. 1 m Höhe umher, in Bereichen außerhalb der Wege und der Rasenflächen auch niedriger, oft fast in Bodenhöhe. Sie fliegen auch in oder unter Gebüsch. Ab und zu findet auch Blütenbesuch statt. Man hat den Eindruck, dass das Gebiet sorgfältig nach Eiablagepflanzen abgesucht wird.

Eiablagen gab es nur an den Südseiten der Schleifenblumenbestände und oft nur an Sprossen, die über das Steinpflaster ragten und nahezu ganztägig der Sonne ausgesetzt waren. Die Eier sitzen nahezu immer an der Unterseite der Blättchen, die etwa 1-2 cm von der Sprossspitze ent-

fernt sind. Durch Umbiegen der Sprosse sind sie gut zu erkennen. Sie treten einzeln auf, höchst selten zu zweit.

An anderen Stellen der Schleifenblumenpolster, z.B. an der Nordseite, findet man keine Eier, auch wenn dort schöne Sprosse stehen. Lediglich zweimal fand ich je eine Raupe an Polstern, die nur zur Mittagszeit in der Sonne standen.

Die kleine Schleifenblume im Hausgarten wurde in ihrer Attraktivität gesteigert, indem der Blumentopf rund um die Pflanze mit dunklen Kieselsteinen ausgelegt wurde, was das Mikroklima verbesserte und zu regelmäßigen Eifunden führte. Raupen findet man an ähnlichen Stellen wie die Eier, sie sind aber hervorragend getarnt. Ältere Raupen fressen an den Sprossen von der Spitze her die Blättchen ab, so dass nur die Sprossachse mit den Blattansätzen stehen bleibt und die Anwesenheit der Raupe verrät.

Puppenfunde gelangen (noch) nicht. Allerdings entdeckte ich auf einem Grab in der Laterne für das ewige Licht am 19.09.2017 einen weiblichen Falter. In diesem Fall muss die Raupe von der Schleifenblume etwa 50 cm weit in die Laterne gekrochen sein.

d) Aufzucht der gefundenen Eier und Raupen

Eingesammelte Eier bzw. Raupen erhielten eine Futtergabe und entwickelten sich in Plastikboxen (20x20x15 cm) mit Lüftungsbohrungen weiter bis zum Falter. Praller Sonne waren die Boxen nie ausgesetzt. Die Raupen wuchsen gemeinsam in ein oder zwei Boxen auf. Es reichte aus, Sprosse der Schleifenblume auf den Boden der Box zu legen und bei Bedarf zu wechseln. Die Raupen fressen Blatt für Blatt ab und verlassen die Sprosse nur, um auf neue zu wechseln, wenn das alte Futter ange-trocknet oder verbraucht ist. Vorsicht ist aber beim Futterwechsel geboten, denn die Raupen aller Größen sind hervorragend durch Farbe und Schattierung getarnt. Es empfiehlt sich, das alte Futter liegen zu lassen und neues daneben zu legen. Bevor alte Sprosse entfernt werden sind sie gründlich nach Raupen abzusuchen. Vor der Verpuppung laufen die Raupen in der Box ca. ½ bis einen Tag umher, bis sie sich zur Verpuppung entschließen. Diese erfolgt zumeist am Deckel des Behälters, seltener an den Seitenwänden und noch seltener an der Futterpflanze. Die Entwicklungsdauer wurde nicht bei allen gefundenen Eiern/Raupen ermittelt. In 2016 ergaben vier am 14.09. gefundene Eier am 16.09. die Raupen und diese waren bis zum 05.10. auch verpuppt. Falter (zwei Weibchen und zwei Männchen) schlüpfen nach 12-13 Tagen Puppenruhe. In 2017 ergaben zwei Eier vom 27.05. die Falter am 26. und am 30.06. Zwei Eier vom 08.07. ergaben Raupen, die sich am 26.07. bzw. am 02.08. verpuppten und am 04.08. bzw. am 11.08. schlüpfen die Falter. Bei Zimmerzucht und ca. 20°C dauert die Zucht vom Ei bis zum Falter etwa 4 bis 5 Wochen.

e) Aufzucht der Falter aus Eiern von Freilandweibchen

Zwei am 01.10.2017 in Willebadessen bzw. Bad Driburg gefangene Weibchen wurden zur Zucht angesetzt. Ein belüfteter Glasbehälter (20x20x50 cm) enthielt einen Strauß Blüten (Herbstastern, Ackerdistel) und einen Strauß Schleifenblumensprosse die sich in Bodennähe (ca. 2-4 cm über dem Boden) befanden sowie ein Thermometer. Der Behälter stand auf der Innenfensterbank eines Südfensters und im Innern stellten sich Temperaturen von 17-25°C ein. Bei Temperaturen unter 20°C wurde die Wärme mittels einer Schreibtischlampe gesteigert. Die Falter wechselten zwischen Ruhe, Nektaraufnahme und Eiablage. Die Eier wurden überwiegend so abgelegt, dass ein Weibchen in Bodennähe die Futterpflanze anflug, sich an einem Blatt festhielt und ein Ei an die Unterseite des Blattes legte. Bedingt durch die Enge kam es aber auch zur Ablage auf Blattoberseiten. Zumeist wurden 2-3 Eier abgelegt, bevor wieder Nektar aufgenommen wurde. Vom 02.10. bis zum 08.10.2017 legten beide Weibchen zusammen ca. 80 Eier ab. Die im Zimmer verbliebenen Eier und Raupen entwickelten sich gut und alle Raupen der Zimmerzucht waren bis zum 03.11.2017 verpuppt. 41 Falter schlüpften vom 10.-16.11.2017. Die beiden Weibchen lebten noch bis zum 12./13.10.2017, legten aber in den letzten 5 Tagen keine Eier mehr ab.

Ein Teil der Eier und Raupen sollten sich auf dem Balkon (Südseite) entwickeln. Am 08.10. wurden dort in einer Plastikbox ca. 15 Eier (an der Futterpflanze) mit einer großen Raupe (Fund Ende Sept./Anf. Okt.) zusammen gesetzt. Diese Eier waren am 01.10. verschwunden, kleine Räupchen waren nicht zu finden, die Raupe aber war noch da. 20 Eier, ebenfalls auf dem Balkon, zeigten keine Entwicklung.

Am 26.10. wurden drei größere Raupen ins Freie gebracht und in einem mit Fliegendraht bespannten Holzkasten mit Schleifenblume gefüttert. Am 06.11. hatten sich zwei Raupen verpuppt, am 27.11. war auch die dritte Raupe verpuppt. Alle drei überwintern.

Zu erwähnen ist noch, dass wegen eines Besuchs in Gräfenhainichen (Sachsen-Anhalt) vom 27.10. bis 04.11. die mitgenommenen Raupen dort, nachdem der Vorrat an Schleifenblumen aufgezehrt war, mit *Diplo-taxis tenuifolia* gefüttert wurden. Der Futterwechsel bereitete keine Probleme, das neue Futter wurde gut angenommen.

f) Zahlenverhältnis Eier – Falter

Insgesamt entwickelten sich gefundene Raupen nahezu ohne Ausfälle und zügig zu Puppen und Faltern, auch bei Puppen gab es keine Ausfälle. Einzelne Falter hatten Probleme bei der Entfaltung der Flügel. Aus den aufgefundenen Eiern ergaben sich aber längst nicht so viele Raupen und Falter wie es Eier waren.

Entweder waren also die Eier nicht alle befruchtet, oder die Haltungsbedingungen erschwerten das Ausschlüpfen und die Entwicklung der Jung-raupen. Es könnte aber auch sein, dass die Haltung in z.T. dichten Beständen zu Kannibalismus führt. Darauf deutet der Verlust der Eier bei

gemeinsamer Haltung mit einer großen Raupe hin. Unterstützung erfährt diese Vermutung durch die Tatsache, dass Eier und Raupen im Freiland stets nur einzeln gefunden wurden, bei mehreren in einem Polster stets im Abstand von mindestens 10 bis 20 cm.

Größere Raupen untereinander sind aber sehr verträglich, sie sitzen nebeneinander und fressen Blatt für Blatt systematisch ab.

- g) Vergleich mit der Zucht des Kleinen Kohlweißlings
Im September 2017 konnte ebenfalls im Zimmer eine Vergleichszucht mit dem Kleinen Kohlweißling durchgeführt werden. Die Eier stammten von einer Kopula vom 03.09.2017 aus Willebadessen. Die Eiablage erfolgte an Rapsblätter am 05. und 06.09., als Futterpflanze fand Lauchkraut/Knoblauchsrauke Verwendung. Die Raupen verpuppten sich vom 22.-29.09.. Vom 02. bis 06.10. schlüpfen 16 Falter, 5 Puppen überwintern. Bei *mannii* ergaben sich aus Septemberraupen keine überwinternenden Puppen und aus der Zimmerzucht im Oktober auch nicht.
- h) Ziele für 2018
Für 2018 sind Zuchten unter Freilandbedingungen geplant. Ferner ist angestrebt, die genaue Generationenfolge zu ermitteln. Bei Zuchten soll auch getestet werden, welche Pflanzen als Raupenfutterpflanzen dienen können. Weiterhin ist zu prüfen, ob gegen Jahresende Temperatur und/oder Tageslänge die Ausbildung der überwinternenden Puppen bestimmen.

Es bleibt nun abzuwarten, ob die Art auch bei uns, ähnlich wie in Südwest-Deutschland, heimisch wird. Auf jeden Fall sind die Kleinen Kohlweißlinge sorgfältig zu betrachten, ob sich nicht vielleicht doch ein Karstweißling darunter befindet. Bisher betrug dessen Häufigkeit rund 3-4 %.

Bedanken möchte ich mich bei GERHARD BADTKE und RUDOLF PÄHLER für Ihre gerne erteilten Auskünfte sowie bei JÜRGEN HENSLE für die Bestimmung eines Falters.

Literatur:

- BOLZ, R. & KRATOCHWILL, M. (2013): Karstweißling *Pieris mannii* (MAYER, 1851). — in: BRÄU, M., BOLZ, R., KOLBECK, H., NUNNER, A., VOITH, J. & WOLF, W. (Hrsg.): Tagfalter in Bayern. — S. 150-151. Verlag Eugen Ulmer, Stuttgart
- GEIER, T. (2016): Beobachtungen zum Auftreten des Arealerweiterers *Pieris mannii* (MAYER, 1851) im Gebiet der unteren Nahe (Rheinland-Pfalz) mit Nachweisen dreier Raupennahrungspflanzen im Freiland (Lepidoptera: Pieridae). — Nachr.entomol.Ver. Apollo, N.F. **37**: 27-40, Frankfurt/M.
- HENSLE, J. (2010): Papilionidae, Pieride, Nymphalidae, Lycaenidae und Hesperidae 2009. — Atalanta, **41**: 19-163, Würzburg
- HENSLE, J. & SEIZMAIR, M. (2014): Papilionidae, Pieridae, Nymphalidae, Lycaenidae und Hesperidae 2013. — Atalanta, **45**: 11-74, Würzburg
- HENSLE, J. & SEIZMAIR, M. (2015): Papilionidae, Pieridae, Nymphalidae, Lycaenidae und Hesperidae 2014. — Atalanta, **46**: 3-73, Marktleuthen

- HENSLE, J. & SEIZMAIR, M. (2016): Papilionidae, Pieridae, Mymphalidae, Lycaenidae und Hesperidae 2015. — Atalanta, **47**: 3-71, Markt-leuthen
- HENSLE, J. & SEIZMAIR, M. (2017): Papilionidae, Pieridae, Nymphalidae, Lycaenidae und Hesperidae 2016. — Atalanta, **48**: 7-78, Markt-leuthen
- HERRMANN, R. (2010): Die aktuelle Arealexpansion und Einbürgerung des Karstweißlings, *Pieris mannii* (MAYER, 1851), in Südwestdeutschland (Lepidoptera, Pieridae). — Atalanta, **41**: 197-206, Würzburg
- KUDRNA, O., PENNERSTORFER, J. & LUX, K. (2015): Distribution Atlas of European Butterflies and Skippers. — Wissenschaftlicher Verlag Peks, Schwanfeld
- MÜLLER, D. (2015): Drei interessante Tagfalterbeobachtungen an Mittelrhein und Mosel (Lep., Pieridae, Lycaenidae et Hesperidae). — Melanargia, **27**: 155-161, Leverkusen
- PÄHLER, R. (2016): Ein Blick auf die aktuelle Arealexpansion und Einbürgerung des Karstweißlings *Pieris mannii* (MAYER, 1851), in Deutschland sowie Anmerkungen zu den Flugzeiten (Lep., Pieridae). — Melanargia, **28**: 117-135, Leverkusen
- SCHULZE, W. (2016 [2017]): Zum Auftreten des Karstweißlings *Pieris mannii* (MAYER, 1851) (Lep., Pieridae) in Westfalen und seine Ausbreitung in Mitteleuropa. Mitteilungen zur Insektenfauna Westfalens XX. — Mitt.Arb.gem.westfäl.Entom., **32**: 34-42, Bielefeld
- SCHURIAN, K. & SIEGEL, A. (2016): Beitrag zur Biologie und Ökologie des Karstweißlings *Pieris mannii* (MAYER, 1851) in Hessen (Lepidoptera: Pieridae). — Nachr.entom.Ver. Apollo, N.F. **37**: 15-21, Frankfurt/M.
- ZIEGLER, H. & EITSCHBERGER, U. (1999): Der Karstweißling *Pieris mannii* (MAYER, 1851) Systematik, Verbreitung, Biologie (Lepidoptera, Pieridae). — Neue Entom.Nachr., **45**, Markt-leuthen

Anschrift des Verfassers:

Heinrich Biemann
Markusstraße 17
D-33014 Bad Driburg

***Herrichia excelsella* STAUDINGER, 1871, ein Erstnachweis für Nordrhein-Westfalen²⁾**

von DIETER ROBRECHT

Zusammenfassung:

Es wird über den Erstnachweis von *Herrichia excelsella* STAUDINGER, 1871 für Nordrhein-Westfalen berichtet.

Abstract:

***Herrichia excelsella* STAUDINGER, 1871, the first record in North Rhine-Westphalia**

A report on the first evidence of *Herrichia excelsella* (STAUDINGER 1871) in North Rhine-Westphalia is given.

Das Hiddeser Bent ist ein Hangmoor bei Detmold mit angrenzenden naturnahen Laubwäldern am südlichen Ausläufer des Teutoburger Waldes, südöstlich von Bielefeld. Dieses unter Naturschutz stehende Gebiet beheimatet zahlreiche hoch spezialisierte Pflanzen- und Tierarten, darunter u.a. *Acanthopsyche atra* (LINNAEUS, 1767) (Schwarzer Sackträger oder Kieferheiden-Sackträger) und andere Seltenheiten.

An Vollmondtagen fahre ich normalerweise nicht mehr zu Nachtfalterbeobachtungen hinaus, da viele Enttäuschungen hinter mir liegen. Da die Temperatur am 09.07.2017 jedoch knapp unter 20°C bleiben sollte, entschloss ich mich spontan, doch noch loszufahren und mein Glück zu versuchen. Der Vollmond herrschte wunderschön und ohne jeglichen Schleier über dem Hiddeser Bent.

Erwartungsgemäß flogen nicht viele Arten am Wegrand des Moores zum Licht, aber zwei Falter von *Herrichia excelsella* STAUDINGER, 1871 sorgten für eine große Überraschung (s. Abb.), stellen sie doch den Erstnachweis für Nordrhein-Westfalen dar.

Die zu den Faulholzmotten (Oecophoridae) zählende, nur etwa 14 mm Spannweite messende Art wird im *Verzeichnis der Schmetterlinge Deutschlands* (GAEDIKE et al. 2017) nicht für Nordrhein-Westfalen aufgeführt.

Im Lepiforum ist ein Falter aus Hessen, Brachtal (Main-Kinzig-Kreis) mit Datum 4. Juli 2012 abgebildet. In der Datenbank Rheinland-Pfalz sind zwei Meldungen aus dem äußersten Süden des Landes aufgeführt.

Zur Gesamtverbreitung und Lebensweise schreiben TOKÁR et al. (2005): „*Westeuropäische Art mit lokalem, aber gelegentlich häufigem Vorkommen im Westteil Mitteleuropas. Die Raupenlebensweise ist noch unbekannt. Vermut-*

²⁾ Die Meldung wurde bereits am 12.08.2017 ins Internet gestellt: <http://www.ag-rh-w-lepidopterologen.de/2017/08/12/herrichia-excelsella-staudinger-1871-erstnachweis-fuer-nrw/>

lich frisst die Art an absterbendem Holz unter der Rinde von *Pinus* (Pinaceae) und anderen Koniferen.”



Abb.: *Herrichia excelsella* STAUDINGER, 1871, Nordrhein-Westfalen, NSG Hiddeser Bent, 09.07.2017
Foto: D. ROBRECHT

Literatur:

BIESENBAUM, W. (2007): Familie: Chimabachidae HEINEMANN, 1870. Familie: Oecophoridae BRUAND, 1850. Unterfamilie: Oecophorinae BRUAND, 1850. Unterfamilie: Stathmopodinae JANSE, 1917. Familie: Lecithoceridae LE MARCHAND, 1947. Familie: Batrachodridae HEINEMANN & WOCKE [1876] 1877 (mit Fundortlisten, Fundortkarten und Farbabbildungen). — Lep.fauna Rhl.Westf., **13**, Leverkusen

GAEDIKE, R., NUSS, M., STEINER, A. & TRUSCH, R. (2017): Entomofauna Germanica Bd. 3. Verzeichnis der Schmetterlinge Deutschlands (Lepidoptera). 2. überarb. Auflage. — Entom.Nachr.Ber., Beih. **21**: 61, Dresden

TOKAR, Z., LVOVSKY, A., & HUEMER, P. (2005): Die Oecophoridae s.l. (Lepidoptera) Mitteleuropas. Bestimmung – Verbreitung – Habitat – Bionomie. – Verlag F. Slamka, Bratislava

Internet:

Lepiforum:

http://www.lepiforum.de/lepiwiki.pl?Herrichia_Excelsella [Zugriff: 21.02.2018]

Datenbank Schmetterlinge Rheinland-Pfalz

<http://rlp.schmetterlinge-bw.de/Default.aspx#start> [Zugriff: 21.02.2018]

Anschrift des Verfassers:

Dieter Robrecht
In den Lüchten 33
D-33758 Schloss Holte-Stukenbrock

Vereinsnachrichten

Unser Ehrenmitglied Helmut Kinkler ist 85 geworden



Am 26. Januar 2018 vollendete unser Ehrenmitglied und langjähriger Geschäftsführer der Arbeitsgemeinschaft, HELMUT KINKLER, sein 85. Lebensjahr.

Die Arbeitsgemeinschaft Rheinisch-Westfälischer Lepidopterologen gratuliert hierzu recht herzlich und wünscht ihm weitere erfüllte Lebensjahre.

Das Bild zeigt ihn mit seinem Lieblingsprojekt „Rettet den Moselapollo“, an dessen Gestaltung und Durchführung er wesentlichen Anteil hatte.

Eine Autobiographie und eine entomologische Bibliographie findet sich in der *Melanargia*, 25. Jahrgang, Heft 1 (2013).

(G. Swoboda, Leverkusen)

Heinz Baumann im Alter von 84 Jahren verstorben



Am 20. Dezember 2017 verstarb im Alter von 84 Jahren unser langjähriges Mitglied HEINZ BAUMANN. H. Baumann war am 23.10.1966 in unsere Arbeitsgemeinschaft eingetreten und beschäftigte sich zunächst mit den Tagfalterarten, die seinerzeit unter dem Familiennamen Satyridae (heute Unterfamilie Satyrinae) geführt wurden. Daneben galt sein besonderes Interesse den neotropischen Faltern der Ithomiini aus der Unterfamilie Danainae. Über sie hatte er mehrere Veröffentlichungen verfasst und seine Spezialsammlung befindet sich heute in der Zoologischen Staatssammlung in München. Von Anfang an waren aber auch die Käfer seine besondere Leidenschaft, die er bis zu seinem Tod leidenschaftlich pflegte. Seine umfangreiche Sammlung der Prachtkäfer (Buprestidae) befindet sich bereits seit längerem im Aquazoo-Löbbecke Museum in Düsseldorf, sie wird nun durch die Bockkäfersammlung aus seinem Nachlass erweitert. Einer weiteren Familie der Schmetterlinge, den Dickkopffaltern (Hesperiidae), widmete er sich in den letzten Jahren und brachte so eine stolze Belegsammlung zusammen. Diese geht ebenfalls an das Löbbecke Museum.

Die Arbeitsgemeinschaft verliert mit dem Tod von H. Baumann ein engagiertes Mitglied und einen kenntnisreiches Experten, insbesondere was die Vereinsgeschichten der Entomologischen Gesellschaft Düsseldorf und unserer Arbeitsgemeinschaft betrifft.

Weitere, detailliertere Angaben finden sich in einer Autobiographie in den „Mitteilungen der Arbeitsgemeinschaft Rheinischer Koleopterologen“ 10: 55-106: „Geschichte der Koleopterologie in Düsseldorf“ sowie in dem Bericht zum 80ten Geburtstag in der Melanargia, 25. Jahrgang, Heft 4, S. 199-203.

(G. Swoboda, Leverkusen)

Spendenbox

Liebe Vereinskolleginnen und -kollegen,

wer kennt es nicht aus der eigenen Vergangenheit: Das Interesse an der entomologischen Feldarbeit ist gewachsen, doch fehlt das nötige Geld zum Erwerb der teuren Ausrüstung. Das ist gerade für den potentiellen Nachwuchs eine riesige Hürde und kann davon abhalten, in die Entomologie tiefer einzusteigen. Oder aber es geht ein Ausrüstungsgegenstand, wie zum Beispiel eine Quecksilberdampflampe, zu Bruch. Quecksilberdampflampen sind mittlerweile allerdings schwer zu bekommen denn aufgrund einer neuen EU-Richtlinie haben die Lampenhersteller deren Produktion eingestellt und fertigen nunmehr Lampen mit möglichst wenig UV-Emission an – also nicht gerade das was ein Entomologe braucht. Um diesen und ähnlichen Problemen potentiell Abhilfe zu schaffen, hat sich der Vereinsvorstand unter Beteiligung des Beirats entschlossen eine „Spenden-Box“ für entomologisches Zubehör ins Leben zu rufen.

Gedacht ist das so: Entomologen, die Zubehör oder Literatur übrig haben bzw. nicht mehr benötigen, können diese über die „Spenden-Box“ Interessenten zur Verfügung stellen. Darunter kann jede Art von Zubehör fallen, wie zum Beispiel Equipment für die Feldarbeit oder Präparation und vieles weitere. Die „Spenden-Box“ kann auch von Hinterbliebenen verstorbener Entomologen genutzt werden um entomologische Nachlässe sinnvoll einer neuen Verwendung zuzuführen. Allemal besser als das die Dinge auf dem Müll landen. Natürlich kann zwischen Spender und Interessenten auch ein kleiner finanzieller Obolus vereinbart werden, aber es soll hier kein Marktplatz entstehen der „e-bay Kleinanzeigen“ Konkurrenz macht. Auch einen Verleih könnte man hier organisieren, was Sinn macht, wenn interessierter Nachwuchs erst einmal sehen möchte, ob die entomologische Tätigkeit überhaupt etwas für sie ist.

Wir werden auf unserer Melanargia Website (<http://www.ag-rh-w-lepidoptero-logen.de/>) in Kürze eine Rubrik „Spenden-Box“ einrichten in der wir nach und nach Zubehör auflisten das im oben genannten Sinne zur Verfügung gestellt wird. Natürlich steht und fällt diese Idee mit der Bereitschaft nicht mehr benötigtes zu spenden oder zu verleihen. Wir werden sehen müssen wie es läuft. Für jeden besteht nun jedenfalls die Möglichkeit sein nicht mehr benötigtes Zubehör sinnvoll einer Weiterverwendung zur Verfügung zu stellen und damit vor allem den interessierten Nachwuchs beim Einstieg in die Entomologie zu unterstützen und zu ermutigen.

In diesem Sinne, alle Spender oder Interessierte können sich nun jederzeit beim Vereinsvorstand oder bei Frank Rosenbauer mit Zubehörspenden oder -gesuchen melden (frank.rosenbauer@ukmuenster.de).

(Frank Rosenbauer, Altenberge)

Inhalt

SCHUMACHER, H. & SWOBODA, G.: Zur Verbreitung von <i>Nemophora congruella</i> (ZELLER, 1839) im Arbeitsgebiet der Arbeitsgemeinschaft Rheinisch-Westfälischer Lepidopterologen (Lep., Adelidae) mit Hinweisen zur Bestimmung	1
SCHUMACHER, H.: Bemerkenswerte Falterfunde und Beobachtungen aus dem Arbeitsgebiet der Arbeitsgemeinschaft Rheinisch-Westfälische Lepidopterologen e. V. 30. Zusammenstellung	7
SCHUMACHER, H. & MÖRTTER, R.: <i>Lepteucosma huebneriana</i> (KOÇAK, 1980) auch in Nordrhein-Westfalen (Lep., Tortricidae)	32
BIERMANN, H.: Der Karstweißling <i>Pieris mannii</i> (MAYER, 1851), eine für den Kreis Höxter neue Schmetterlingsart (Lep., Pieridae). Beobachtungen und Zuchtberichte	37
ROBRECHT, D.: <i>Herrichia excelsella</i> STAUDINGER, 1871, ein Erstnachweis für Nordrhein-Westfalen	44

Vereinsnachrichten

Unser Ehrenmitglied Helmut Kinkler ist 85 geworden (G. Swoboda)	46
Heinz Baumann im Alter von 84 Jahren verstorben (G. Swoboda)	47
Spendenbox (F. Rosenbauer)	48

Titelbild: Männchen von *Nemaphora congruella* (ZELLER, 1839), Schweiz: Bern, La Neuveville, 780 m, Raupenfund in der Bodenstreu eines Nadelwaldes am 16.10.2011, e.l. am 03.04.2012, cult. BRYNER Foto: R. BRYNER